

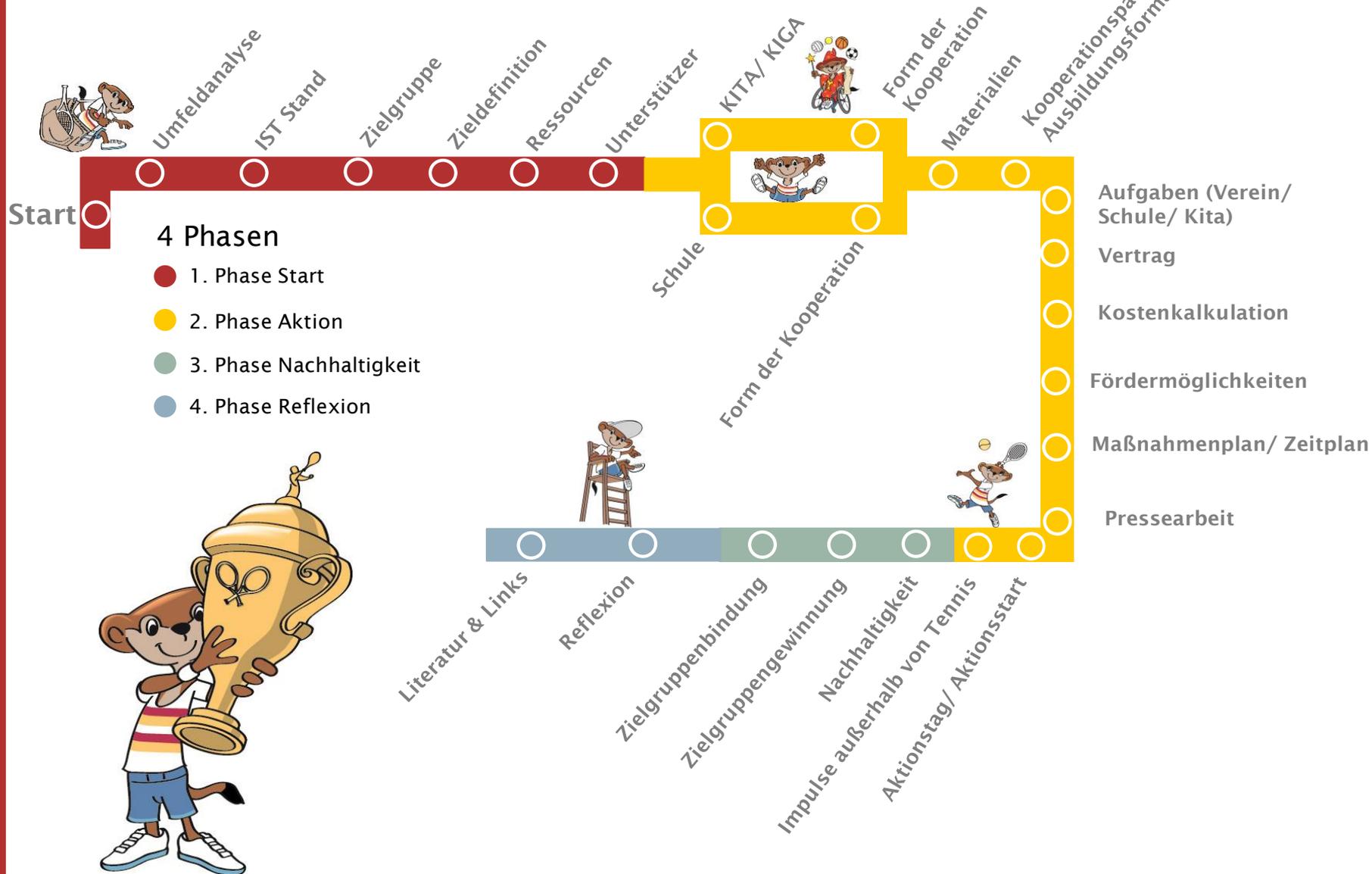
LEITFADEN

Ein Weg zur Kooperation
Online Seminar
Vereins- und Sportentwicklung/
Vereinsberatung/
Schultennis/ Kindergartentennis

Nicolas Sanchez de la Torre
März 2022

Schaubild (Fahrplan) „Ein Weg zur Schul- oder Kindergartenkooperation“

Die einzelnen Stationen sind direkt anwählbar.



Ein Weg zur Schulkooperation

Auf den nächsten Seiten werden wir Ihnen einen Weg aufzeigen, eine Schulkooperation einzugehen. Da wir nicht genau wissen wo wir Sie abholen können, wird die Strecke mehrere Stationen haben, an denen Sie zusteigen können oder an denen Sie vielleicht schon waren. Auch wird es Abzweigungen geben, die Sie nicht alle anfahren brauchen.

Weshalb eine Schul-, Kita- oder Kiga-Kooperation?

Eine Kooperation bietet Abhilfe bei den folgenden Gesundheitlichen und Gesellschaftlichen Herausforderungen vor dem das System Schule und Kindergarten stehen. Der Sportverein kann dabei unterstützen, die Defizite zu beseitigen.

- „Heranwachsende mit vielfältigen Freizeitaktivitäten sind wesentlich zufriedener mit ihrer Freizeit, besonders dann, wenn sie mindestens in einem Verein, meist einem Sportverein, Mitglied sind.“
- „80 Prozent der Heranwachsenden erreicht nicht die von der WHO empfohlenen 45 Minuten Bewegungszeit pro Tag, besonders betroffen sind Mädchen“
- „Kinderbetreuung in Kita oder Kindergarten, Sportlehrermangel und sinkender Anteil des Sports am Schulcurriculum verlängern die Sitzzeiten“
- Zwei Drittel der Kinder und Jugendlichen üben mindestens in einem Sportverein eine Sportart aus. Aktuelle Daten zur Sportwirtschaft des SSK (2021). Diese Zahl deckt sich weitgehend mit dem ausgewiesenen Organisationsgrad in der Bestandserhebung des DOSB (2020). Laut Bestandserhebung 2020 sind 71% der 7- bis 14-Jährigen Mitglied in einem Sportverein (DOSB, 2020) aktiv.

Das sportliche Tätigkeiten sich förderlich auf die Gesundheit und Konzentrationsfähigkeit auswirken ist in zahlreichen Studien dokumentiert. Die Studie „Wirtschaftsfaktor Kinder- und Jugendsport“ des Sportsatellitenkonto (SSK) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) und des Bundesinstituts für Sportwissenschaft (BISp) untersucht das Sportverhalten der Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 - 15 Jahren. Sowohl der Organisationsgrad des Sports, als auch die Differenzierung in Ganztags- und normalen Schulen ist dabei besonders interessant.

Die Studie zeigt, dass 19% der Schüler (7 - 15 Jahren) an einer Ganztagschule zusätzlich eine Schulsport-AG oder an weitere Sportangebote der Schule im Jahr 2019 haben. (15% Mädchen, 14% Jungen). 100% der Befragten Eltern geben an, dass ihre Kinder regelmäßig am „normalen“ Schulsport teilgenommen haben. Die Durchschnittliche Anzahl der Schul-Sportstunden (45 min) wird mit 2,6 angegeben. Bei 40 Schulwochen pro Jahr sind das 103 Schul-Sportstunden pro Jahr.

Weiter wurde für das Jahr 2019 das Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen nach Sportarten im Verein sowie in der Freizeit untersucht. Demnach treiben 89% der Kinder und Jugendlichen mindestens eine Sportart in ihrer Freizeit. 66% der Kinder und Jugendlichen betreiben mindestens eine Sportart im Sportverein. Nach Alter aufgeteilt sieht es wie folgt aus: Bei den 5-9 Jahre alten Kindern treiben 62% einen Sport in einem Sportverein und bei den 10- 15 Jahre alten Kinder und Jugendlichen 69% mindestens eine Sportart in einem Sportverein. Daraus ergibt sich aber auch, dass 34% der Kinder und Jugendlichen keinen Sport in einem Sportverein betreiben. 11% der Kinder sogar keinen Sport in ihrer Freizeit.

„Der Jugendsport im Verein stellt somit einen Katalysator des aktiven Sports auch für das Erwachsenenalter dar. Auch zum aktuellen Befragungszeitpunkt zeigen sich Menschen, die im Verein Sport treiben, sportlicher.“

Welche Möglichkeiten einer Kooperation gibt es eigentlich an Schule und Kindergarten?

Wie möchten hier auf zwei Interessante vorhandene Möglichkeiten aufmerksam machen. Einmal für Grundschulen und für Kita/ Kiga.
Für Grundschulen gibt es das Programm der „Sportfreundlichen Schule“.

Mit der Landesauszeichnung „**Sportfreundliche Schule**“ sollen Schulen motiviert werden, Sport und Fitness in ihr Schulprogramm aufzunehmen und mit vielfältigen Bewegungsangeboten und gesunder Ernährung die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Ferner möchten das Niedersächsische Kultusministerium und der Landessportbund Niedersachsen für ein sportfreundliches Klima an den Schulen werben und die Arbeit der Schulleitung, der Lehrkräfte sowie aller Personen würdigen, die sich in einer Schule für Sportlichkeit und Fitness der Kinder und Jugendlichen einsetzen.

Alle allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen Niedersachsens können sich um die Landesauszeichnung „**Sportfreundliche Schule**“ bewerben.



Legende:

Kindertagen Grundschulen weiterführende Schulen

Viele Grundschulen beteiligen sich jetzt schon an dem Programm, eine sehr gute Möglichkeit sich als Verein dort anzudocken.

Eine Grundschule die sich dem Programm anschließen möchte, muss bestimmte Kriterien erfüllen. Einer Kooperation mit einem Tennisverein kann dazu beitragen, dass man das Label erhält, da der Verein helfen kann die Kriterien zu erfüllen.

Kriterien, die für die Landesauszeichnung erforderlich sind:

- Der angestrebte sportliche Schwerpunkt muss Bestandteil des Schulprogramms sein und zur Profilbildung der Schule gehören,
- Umsetzung des Kerncurriculums Sport in den schuleigenen Arbeitsplan,
- **Intensive Zusammenarbeit zwischen Schule und Sportverein oder Sportverband,**
- **Talentsichtung und Talentförderung motorisch begabter Schülerinnen und Schüler,**
- **Regelmäßige Teilnahme an Schulwettkämpfen (z. B. Sportabzeichen, Bundesjugendspiele, Jugend trainiert für Olympia & Paralympics),**
- Vielfältige Angebote von Sportarbeitsgemeinschaften,
- Durchführung des Schwimmunterrichts entsprechend der Vorgaben,
- Erteilung des vorgesehenen Sportunterrichts gemäß Stundentafel
- **Bewegungsmöglichkeiten und Bewegungsangebote im Schulgebäude und auf dem Schulgelände,**
- **Regelmäßige Teilnahme der Lehrkräfte und pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Fortbildungsmaßnahmen im Sport,**
- **Auseinandersetzung mit dem Thema Ernährung, Sport und Gesundheit im Unterricht und in Projekten,**
- **Gesundes Verpflegungs- und Getränkeangebot,**
- **Anerkennungskultur für Leistungen und Engagement im Sportbereich.**
- **Einbindung von Schülerinnen und Schülern in das Konzept „Sportfreundliche Schule“**

Aufgabenverteilung: **Schule, TNB Verband, TNB Region, Verein**

Projekt "Bewegter Kindergarten"

Bewegung, Spiel und Spaß eröffnen unseren Kindern das Tor zum Leben und Lernen. Wo immer wir Tore dieser Art öffnen können, nehmen die Kinder das Angebot mit Begeisterung und Freude an. Dabei helfen ihnen Bewegung, Spiel und Spaß, sich in ihrem kulturellen Umfeld zurechtzufinden und zu lernen, ihre eigene Persönlichkeit zu entwickeln.

Kinder brauchen Spielräume für Bewegungserfahrungen, damit sie sich gesund und leistungsfähig entwickeln. Diese Erfahrungen unterstützen nicht nur ihre körperliche, sondern auch ihre kognitive Entwicklung; sie steigern die Lernbereitschaft, die Lernfähigkeit und das psychosoziale Wohlbefinden. Bewegungskönnen schafft Kindern vielerlei Zugänge zum Welt- und Selbstverständnis und vermittelt ihnen Könnenserlebnisse, Selbstkontrolle und Selbstachtung. Die Basis dafür wird früh gelegt.

Zurzeit werden im Projekt insbesondere zwei Module durchgeführt:

- Das **Markenzeichen BewegungsKita** und
- Das **Programm zur Kooperation zwischen Kita und Sportverein**



Die **Zusammenarbeit von Kindertagesstätte und Sportvereinen** in Niedersachsen soll nachhaltig verbessert werden. Deshalb stellt die Sportjugend im Landessportbund Niedersachsen seinen Mitgliedsvereinen aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen Fördermittel für die Durchführung von Bewegungseinheiten in Kooperationsgruppen „Kindertagesstätte und Sportverein“ zur Verfügung.

Für beide Module haben wir genügend Inhalte im TNB, um den Kindergarten oder die KITA dabei zu unterstützen. Sowohl der Ballmagier, als auch die Ball- und Bewegungsschule oder der Schultenniscup (Low T Ball Cup) können eingesetzt werden.

Die Vereins-Labels für Vereine aus dem TNB:





Versicherung

Quelle:



Können die Schülerinnen und Schüler der Ganztagschule auch Vereinssportstätten nutzen?

Ja, Sportvereine, die mit einer Ganztagschule kooperieren, dürfen ihre außerunterrichtlichen Angebote auch in vereinseigenen Sportstätten durchführen.

Der Ort des außerunterrichtlichen Angebotes muss mit der Schulleitung abgestimmt und im Kooperationsvertrag konkret beschrieben sein.

Wie sind die Schülerinnen und Schüler versichert?

Die Schülerinnen und Schüler, die an den offenen Angeboten der Ganztagschule teilnehmen, sind gesetzlich unfallversichert. Da die Angebote der Sportvereine im Rahmen des Ganztags und mit Zustimmung der Schulleitung erfolgen, sind diese Angebote stets schulische Veranstaltungen. Als Grundlage gilt der von beiden Seiten unterzeichnete Kooperationsvertrag. Der Versicherungsschutz gilt auch für den Weg zum Veranstaltungsort der Angebote. Dabei ist es unerheblich, ob dieser Weg zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt wird.

Versicherung

Wie sind die Übungsleiterinnen und Übungsleiter versichert?

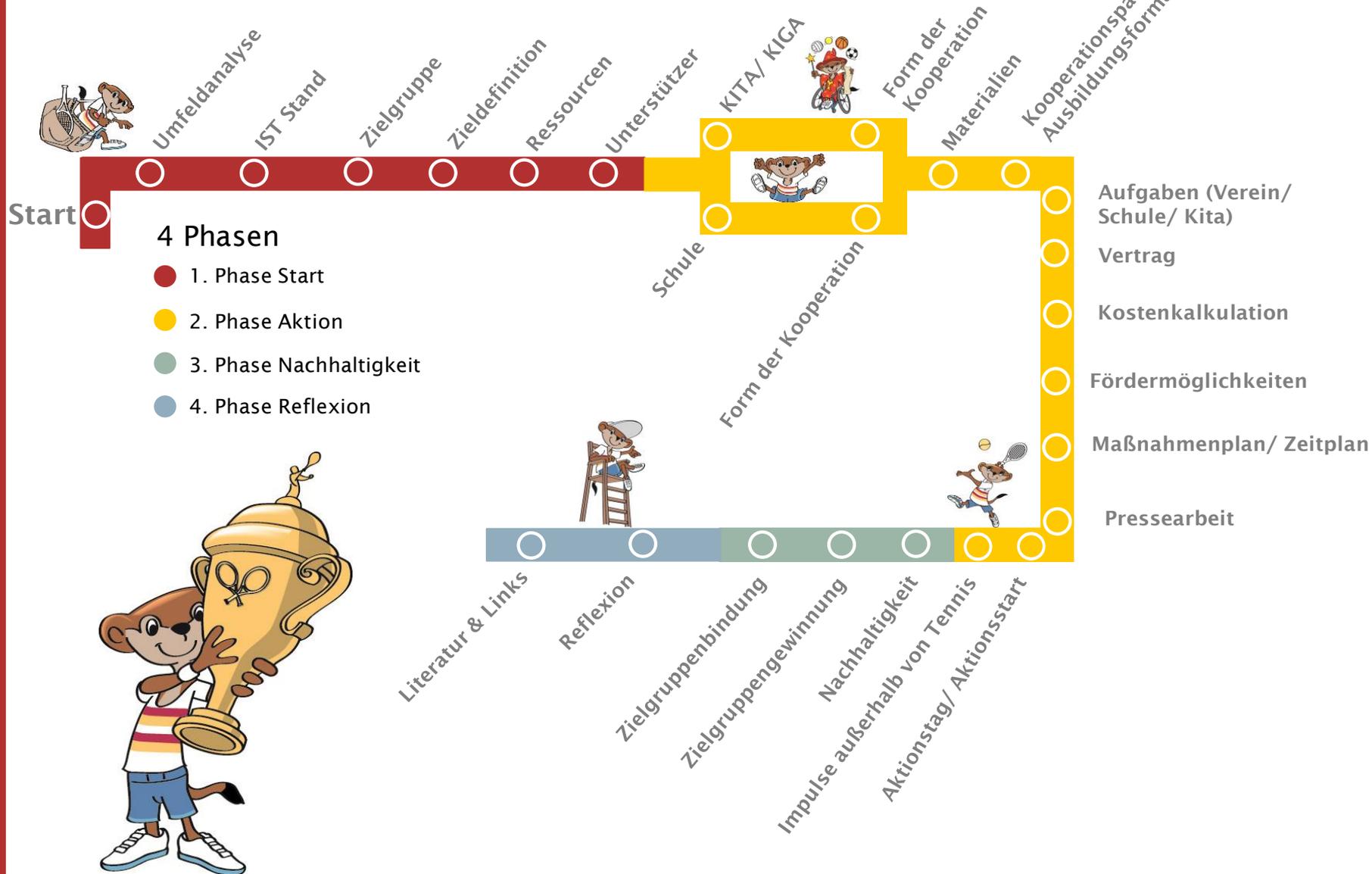
Für alle von Sportvereinen eingesetzten Personen, die Sportangebote im außerunterrichtlichen Ganztage der Schulen leiten, besteht Versicherungsschutz gemäß Inhalt und Umfang des vom LandesSportBund Niedersachsen abgeschlossenen ARAG-Sportversicherungsvertrages.

Der Versicherungsschutz besteht während der Tätigkeit einschließlich der direkten Wege zu und von den Angeboten. Voraussetzung für den Versicherungsschutz ist, dass ein Kooperationsvertrag zwischen der Ganztage Schule und dem Verein besteht, der die Aufgaben des Vereins regelt.

Alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter unterliegen bei ihrer Tätigkeit für den Sportverein dem Schutz des ARAG-Sportversicherungsvertrages - unabhängig davon, ob sie selbst Mitglied in dem Verein sind; ob sie für den Verein ehrenamtlich oder hauptberuflich tätig sind; ob sie eine Übungsleiter-Lizenz besitzen. Sie haben über den Sportversicherungsvertrag einen Haftpflicht- und einen Unfallversicherungsschutz. Hinzu kommt eventuell ein Unfallversicherungsschutz durch die Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG), die an Stelle der Krankenversicherung tritt und deren Leistungen aber über eine reine Krankenversicherung hinausgeht (z.B. Übernahme besonderer Rehabilitationsmaßnahmen). Ehrenamtliche Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die bis zu 3.000,- € Aufwandsentschädigung im Jahr für ihre Tätigkeit erhalten (steuerfreie Pauschale für nebenberufliche Tätigkeit), sind bei der VBG versichert, da der LSB Niedersachsen hierfür die Versicherungsbeiträge zahlt. Hauptamtlich Beschäftigte müssen bei der VBG als Teil der Sozialversicherungen durch ihren Arbeitgeber gesetzlich unfallversichert werden. Um im Schadensfall Leistungen beider Versicherungen (ARAG und VBG) zu erhalten, müssen zwei separate Unfallschadenmeldungen vorgenommen werden.

Schaubild (Fahrplan) „Ein Weg zur Schul- oder Kindergartenkooperation“

Die einzelnen Stationen sind direkt anwählbar.



Start

TIPP! Die TNB Vereinsberatung kann Ihnen dabei helfen.

Sehr schön, Sie haben sich entschieden etwas intensiver in das Thema einer Kooperation einzusteigen. Am einfachsten und zielführendsten lässt sich eine nachhaltige Aktion erreichen, wenn alle Beteiligten, die mit der Zielgruppe in Berührung kommen, von der Idee selbst überzeugt sind. Nehmen Sie jetzt schon den gesamten Vorstand mit. Sie sollten sich zu Beginn ein, zwei weiterer engagierte Mitglieder/ Mitstreiter suchen, um gemeinsam die Idee zu verfolgen. Zu mehreren macht es immer mehr Spaß.

Umfeldanalyse

Eine Umfeldanalyse, können Sie mit den TNB Vereinsberatern oder selbstständig über die Homepage der Gemeinde, Stadt und weiteren Internetseiten machen.

Name Kita/ Schule	Entfernung Verein	Anzahl der Kinder	Schul- form	Außen- anlage	Gab es schon eine Aktion	Ganz Tag Ja/Nein

1.0 Beispieltabelle Umfeldanalyse



Umfeldanalyse

Die Gemeinde-, Stadtteil- oder Dorf- Einwohnerzahlen sind ein wichtiger Indikator, welches Potenzial an Mitgliedern in den einzelnen Altersklassen für Sie als Verein im näheren Umfeld vorhanden ist. Die Zahlen erhalten Sie von den Homepages.

IST - Stand

Auch bei der Erstellung eines IST- Stands lassen wir Sie nicht alleine. Ihr können Sie auf zwei Tools des TNB zurückgreifen. Der **Quick Check** ist sicherlich die einfachste Möglichkeit um einen ersten Überblick zu erhalten. Mitgliederzahlen im Vergleich, Entwicklung der letzten 5 Jahre, Mannschaften, Turniere, Trainer all dies ist dort enthalten. Die ausführlichere Variante ist das **Detail Benchmarking**, bei diesem unterstützen Sie die TNB Vereinsberater. Hier werden Sportangebote und vieles mehr mitberücksichtigt. Der Vorteil dieser Methode ist, dass man einen gesamt Blick erhält, der auch noch mit anderen Vereinen in den Vergleich gesetzt wird.

Der IST Stand zeigt Ihnen, wie viele Andockpunkte schon im Verein für einen nachhaltige Aktion im Verein vorhanden sind. Gleichzeitig können Sie sehen, wo noch Potenziale liegen. Haben Sie (2.0 Beispieltabelle) Frage 1 positiv beantwortet, dann stellen Sie sich die Frage, woher die Kinder kommen und weshalb diese in den Verein eingetreten sind. Kommen vielleicht schon alle aus dem selben Kindergarten... Haben Sie Frage 13 mit ja beantwortet, stellen Sie sich folgende Fragen: War die Aktion erfolgreich, weshalb war sie erfolgreich, hatten wir Spaß und waren motiviert dabei? Weshalb war das so? Auch wenn die Antworten negativ waren, sind Sie wichtig, um den gleichen Fehler nicht noch einmal zu machen.



IST - Stand

Möchten Sie diesen erste mal alleine festhalten, sollten Sie folgende Fragen beantworten.

	Mein Verein	IST Stand
1	Ist die Entwicklung der jugendlichen Mitglieder im Alter von 0-6 in den letzten 2 Jahren positiv gewesen?	
2	Ist die Entwicklung der jugendlichen Mitglieder im Alter von 7-14 in den letzten 2 Jahren positiv gewesen?	
3	Ist die Entwicklung der jugendlichen Mitglieder im Alter von 15-18 in den letzten 2 Jahren positiv gewesen?	
4	Wie viele Familien sind im Verein?	
5	Wie viele Kinder/ Jugendliche ohne Elternteil sind im Verein?	
6	Führen Sie Jugendclubmeisterschaften durch?	
7	Wie viele Jugend-Mannschaften werden gemeldet?	
8	Gibt es im Winter Trainingsmöglichkeiten für Jugendliche?	
9	Wie viele Stunden pro Woche ist im Sommer Jugendtraining?	
10	Gibt es Feriencamps?	
11	Ist Ihr Verein ein Talentino Mitglied?	
12	Wie viele Trainer/ Übungsleiter hat der Verein?	
13	Gibt/ gab es schon Schulkooperationen/ Kindergartenkooperationen/ Schultennis Cup...	

2.0 Beispieltabelle IST Stand

Zielgruppe

Da es hier um Kindergartentennis und/ oder Schultennis geht, ist die Zielgruppe etwas eingeschränkter als üblich im Tennis. Allerdings immer noch so groß, dass sich eine genaue Betrachtung lohnt.

Alter [Jahre]	Wo finde ich die Zielgruppe	Beurteilen Sie Ihr bisheriges Angebot für diese Zielgruppe (1-6) 1 = sehr gut, 6 = ungenügend	Auswahl
3 - 5	KIGA, KITA		X
6 - 9	Grundschule		
10 - 14	Weiterführende Schule		
15 - 18	Abschluss-/Oberstufe		

3.0 Beispieltabelle Zielgruppe

Beispiel Zielgruppe 3- 5 Jahre

Links sehen Sie die möglichen Interessensgruppen der Zielgruppe, jeder dieser Gruppen hat seine eigenen Interessen/ Wünsche/ Vorstellungen, die berücksichtigt werden sollte. Keine Angst, intuitiv machen Sie das in der Regel schon. Um mögliche Potenziale/ Hürden zu erkennen, lohnt es sich, diese aufzuschreiben.



Zielgruppe

Folgende Tabelle können Sie nutzen um die Stakeholder zu beschreiben.

Stakeholder	Interesse	Anforderungen/ Wünsche	Vorstellungen/ Erwartungen	Was würde Helfen
Eltern				
Verein				
KITA, KIGA Leitung				
...				

4.0 Beispieltabelle Interessensgruppen

Die Zielgruppenbeschreibung sollte so detailliert wie möglich formuliert werden. Dies kann man im Gespräch mit der KITA/ KIGA und Schule herausfinden. Es kann unter Umständen entscheidend sein, ob es einen hohen Anteil an Kindern mit einem Migrationshintergrund gibt, aus welchem Umfeld die Kinder kommen (Finanzieller-/ Bildungshintergrund), ist es eine KITA mit einem inklusiven Ansatz usw. Dies sind alles keine Hinderungsgründe, sondern es bedarf dann im Vorfeld Überlegungen, die die möglichen Barrieren helfen zu überwinden.

Beispiel Beschreibung:

Unsere Zielgruppe sollen drei bis fünf jährige Mädchen und Jungen sein. Diese treffen wir in einem Kindergarten, der nur 600 Meter von unserem Vereinsgelände entfernt ist an. ...



Zielgruppe

„Von drei dieser Kinder, sind die Eltern schon Mitglied bei uns im Verein. Die Kinder spielen alle noch kein Tennis und werden durch uns zum ersten Mal den Bezug zu Tennis erhalten. In dieser Zielgruppe geht es erst einmal um Spiel, Spaß und Freude mit dem Ball. Die Kinder mögen bunte Bälle, wilde Spiele, Wettkämpfe als Gruppe. Kinder sind aber auch offen mal eine Ruhepause mit einer kleinen (Tennis) Geschichte einzulegen. Wir sind ein Talentino Verein und können das Bildmaterial und die Geschichte vom Ballmagier nutzen. Die Ball- und Bewegungsschule des TNB liefert alle nötigen Übungen und Spiele. Das Einzugsgebiet besteht eher aus Haushalten mit einem finanziell schwachen Hintergrund. Bei der späteren Anwerbung wird das Thema Kosten eine Rolle spielen, die man im Vorfeld im Verein klären sollten. Ein komplettes Jahresangebot kann helfen, den Kostenrahmen für Eltern überschaubar und transparent aufzuzeigen. (Leihschläger, günstiges Kindertrainingsangebot, Training eventuell im Winter nicht in der Tennishalle, sondern in einer Turnhalle, Förderprogramme...).“

Zieldefinition

Die Zielgruppe ist nun bekannt. Wo und wie man diese findet ist beschrieben. Jetzt gilt es zu klären, was möchte der Jugendwart, Trainer und Vorstand erreichen. Hier kann die **SMART** Methode helfen. **S**pezifisch. Ihr Ziel muss klar und präzise formuliert sein. **M**essbar. Das Ziel ist messbar und objektiv nachvollziehbar. **A**traktiv. Ein Ziel muss für Sie attraktiv sein. **R**ealistisch. Ziele sollten natürlich ebenso realistisch sein. **T**erminiert.

Zieldefinition



Schreiben Sie sich Ihre Ziele auf, in maximal drei Sätzen.

Beispiel: Am 12.05.2022 werde ich einen Tennis Tag in der KITA XY mit unserem Trainer organisieren. Wir möchten die Kinder für Ballsport mit dem Ballmagier und tollen Übungen aus der Ball- und Bewegungsschule begeistern. Ich freue mich auf einen bunten Tag mit vielen lachenden Kindergesichtern, von denen wir mindestens 6 Kinder mit unserem Flyer für einen Kurs im Verein, als Startgruppe, gewinnen möchten.

Ressourcen/ Unterstützer

Hier sollten Sie alles aufschreiben, wen Sie im Verein, Vereinsumfeld, Organisationen und unter den Mitgliedern haben, wer Ihnen helfen könnte, die definierten Ziele zu erreichen.



Schule

Nachdem Sie nun Ihre Zielgruppe und Ihre Ziele besprochen haben, im besten Fall weitere Unterstützer gefunden haben. Die Entscheidung in welche Richtung es geht, ist an Hand der Umfeldanalyse, die Zielgruppen und Zieldefinition gefallen. Es geht in die benachbarte Schule.

Grundsätzlich gilt es zu unterscheiden, ob eine Schule einen Ganztagesbetrieb hat oder ob nicht. Im Ganztage hat die Schule eigene finanzielle Mittel und die meisten Förderungen der Niedersächsischen Fördermittel gelten nicht.

Form der Kooperation

Jetzt gibt es verschiedene Möglichkeiten eine Kooperation einzugehen.



1. Nur eine Kooperation in der Form, dass ihre Werbemittel weitergegeben werde. Sie dürfen Flyer oder Poster zu Aktionstagen im Verein in der Schule aushängen.
2. Projekttag für Trend- und sportartspezifische Angebote an Schulen
3. Projektwoche mit der Schule
4. Sportartenkarussell (optimal für einen Mehrspartenverein – mindestens 3 Sportarten)
5. Einführung einer Schul-Liga durch Vereine
6. Schnupper AG
7. Einführung einer Pausenliga (mindestens 10 Pausentermine)
8. Themenwoche Schule/Verein sportartenübergreifend
9. Brückenjahr Kita und Schule - Gemeinsames Angebot für Vorschulkinder und Grundschulkinder durch den Sportverein. In den Räumlichkeiten der Schule = Kennenlernen der Schule.



Form der Kooperation (Schule)

„Sportfreundliche Schule“

Welche Möglichkeiten gibt es nun?

Für die Aktionstage haben wir folgende Angebote:

- Der Schnuppertag mit der TNB Ball- und Bewegungsschule
- Talentino Schnupperstunde in der Grundschule
- TNB Mobil Aktionstag in der Schule
- Talentino Schultennis Cup der Grundschulen
- Talentino Streettennis-Tour
- DTB Sportabzeichen Aktionstag/ Talentino Talentiade
- Tennis Sichtungstag in der Schule – Bundesjugendspieleprogramm
- Pausen Aktionen, Bewegte Schule, Low T Ball Cup (kurz),

Für längeren Einsätze haben wir folgende Angebote:

- Ball- und Bewegungsschule des TNB
 - *Für in der Ball- und Bewegungsschule ausgebildete Trainer, steht eine komplette Sammlung von Übungen und Konzept zur Verfügung*
- Talentino Konzept
 - *Das Talentino Konzept beinhaltet komplette Trainingsstunden und Printmaterialien*
- Jugend Trainiert für Olympia

KITA/ KIGA

Nachdem Sie nun Ihre Zielgruppe und Ihre Ziele besprochen haben, im besten Fall weitere Unterstützer gefunden haben. Die Entscheidung in welche Richtung es geht, ist an Hand der Umfeldanalyse, die Zielgruppen und Zieldefinition gefallen. Es geht in den benachbarten Kindergarten oder die Kita.

Form der Kooperation (KITA/ KIGA)

Es gibt verschiedene Möglichkeiten eine Kooperation einzugehen.

1. Nur eine Kooperation in der Form, dass ihre Werbemittel weitergegeben werden. Sie dürfen Flyer oder Poster zu Aktionstagen in dem Verein aushängen.
2. Sie planen mit dem KIGA einen Aktionstag oder mehrere im KIGA.
3. Sie planen über einen festgelegten Zeitraum ein Angebot, welches jede Woche im KIGA stattfindet.

Wie zu Beginn erwähnt, gibt es zwei Interessanteformen einer Kooperation die Sie sich als Tennisverein zunutze machen können. Dazu gibt es zwei Gründe, erstes hat der ausgewählte KIGA/ KITA ein Eigeninteresse ein zusätzliches Bewegungsangebot anzubieten und zweitens gibt es Fördermöglichkeiten dazu.

- Das **Markenzeichen Bewegungskita** und
- Das **Programm zur Kooperation zwischen Kita und Sportverein**



Form der Kooperation

Mit dem Markenzeichen haben wir die Vereinbarung, dass unsere Angebote auch für die KITA/ KIGA zählen.



Welche Möglichkeiten gibt es nun?

Für die Aktionstage haben wir folgende Angebote:

- Der Schnuppertag mit der TNB Ball- und Bewegungsschule
 - *Ein 60 Minuten Programm oder etwas mehr aus der Ball- und Bewegungsschule des TNB.*
- Talentino Schnupperstunde für Kindergartenkinder
 - *Ein 60 Minuten Programm aus dem Ballmagier Konzept.*
- An der frischen Luft der Low T-Ball Cup
 - *Der Schultenniscup geht auch im Kindergarten mit den 4-5 Jährigen.*
- MiniSportAbzeichen des LSB Niedersachsen
 - *Ein lustiges Sportabzeichen Angebot vom LSB Niedersachsen.*

Für längeren Einsätze haben wir folgende Angebote:

- Ball- und Bewegungsschule des TNB
 - *Für in der Ball- und Bewegungsschule ausgebildete Trainer, steht eine komplette Sammlung von Übungen und Konzept zur Verfügung*
- Ballmagier Konzept
 - *Der Ballmagier hat komplette Trainingsangebote und Printmaterialien*
- Talentino Konzept
 - *Das Talentino Konzept beinhaltet komplette Trainingsstunden und Printmaterialien*

Materialien

Wir unterscheiden bei Materialien die Konzepte, Printprodukte und Hardware, die es bei den jeweiligen Angeboten gibt. Der Talentino Club, egal ob Basis oder Premium hat freien Zugang zu allen Materialien aus deren Programmen.

Unsere Empfehlung generell ist, eine Talentino Basis Mitgliedschaft abzuschließen. Diese ist kostenlos.

Die Hardware, wie Schläger, Kleinfeldnetze, Low T Ball Anlagen, Bälle... können Sie über **die Regionen ausleihen**. Oder in Bad Salzdetfurth abholen.

Eine weitere Möglichkeit sind die TNB Mobile. Das TNB Mobil ist für Vereine mit einer Talentino Mitgliedschaft für 119 € erhältlich.





Materialien - Konzepte

Folgende Sport Konzepte stehen Ihnen zur Verfügung:

Kindergartentennis

TNB Ball und Bewegungsschule

Das Konzept vermittelt theoretisches Wissen, den Aufbau von Unterrichtseinheiten und eine große Sammlung an Übungen. Die Ball- und Bewegungsschule ist ein Fortbildungsmodul der Trainerfortbildung. Nach der Fortbildung stehen Videos, Lernkarten und viele weitere Materialien zur Verfügung.

<https://www.tnb-tennis.de/article/Kindergartentennis>

Der Ballmagier Talentino

Trainingskonzept mit Übungen, Videos und Stundenaufbau. Materialien mit Lernfortschritten und Infomaterialien. Alles online verfügbar. Basis Mitgliedschaft (kostenlos) ermöglicht Materialien drucken zu lassen.

<https://kinder.tennis.de/konzept/der-ballmagier>

Schultennis

Talentino

Trainingskonzept mit Übungen, Videos und Stundenaufbau. Materialien mit Lernfortschritten und Infomaterialien. Alles online verfügbar. Basis Mitgliedschaft (kostenlos) ermöglicht Materialien drucken zu lassen.

<https://kinder.tennis.de/konzept/die-talentinos>

Sport mit heterogenen Lerngruppen – Materialien für den kompetenzorientierten Unterricht

im Primarbereich und Sekundarbereich I

https://www.mk.niedersachsen.de/download/106689/Material_hier_heruterdaden.pdf

So kommt Ihr an das Material.



1
Online Antrag ausfüllen.

2
Der Beauftragte Eurer Region meldet sich bei Euch, nach dem er den Antrag erhalten hat. Zwecks Terminabsprache

3
Ihr holt das Material in eurer Region ab. (Schläger, Low-T Anlagen, Bälle, Medaillen)

4
Online könnt Ihr die Urkunden als PDF, die Ablaufpläne und Durchführungshilfe runterladen.

5
Euer Tag

6
TNB Schild in Verein und Schule aufhängen



Damit alles funktioniert, solltet ihr 6 Wochen vorher den Antrag absenden.

Kooperationspartner

Wer kann Kooperationspartner sein?

Sie als eingetragener Verein sind nicht alleine, der Verband und auch die Regionen können Kooperationspartner sein. Hinzu kommt die Schule oder KIGA/ KITA. Wichtig ist es von Beginn an festzulegen, wer welche Aufgabe übernehmen kann und soll. Wir empfehlen einen Kooperationsvertrag auszufüllen, dieser ist bei vielen Förderprogrammen und auch bei Versicherungsabsicherungen notwendig.

Der TNB als Kooperationspartner bietet Ihnen als Verein, die TNB-Vereinsberatung als Unterstützung für den Start eines Kooperationsprojektes und die TNB-Ausbildung ermöglicht Ihnen die nötigen Ausbildungen und Fortbildungen für Trainer, Interessierten und Jugendlichen durchzuführen.

Ausbildungsformate unterhalb des Übungsleiterscheins/ C – Trainer:

- Tennisassistent (60LE) <https://www.tnb-tennis.de/article/Tennisassistent>
- Senior-Coach (40 LE) <https://www.tnb-tennis.de/article/Seniorcoach>
- Ball – Und Bewegungsschultrainer (15 LE) <https://www.tnb-tennis.de/article/Ball-und-Bewegungsschultrainer>

Übungsleiter/ C – Trainer (*für einige Förderprogramme ist eine Lizenz notwendig*)

- C- Trainer (161 LE) <https://www.tnb-tennis.de/article/C-Trainer>
- ÜL-C Breitensport, C-40 Kinder bewegen und begleiten <https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/aus-/fort-/weiterbildung/angebote-fuer-uebungsleiter/uel-c-breitensport>

Bei einer Kooperation mit einer Schule ist es wichtig für Sie zu wissen, ob die Schule im Ganztags ist oder ob nicht. Ca. 70 % der Schulen sind im Ganztags. Dies spielt bei der Vertragsgestalten eine Rolle und bei der Beschäftigung der Übungsleiter/ Trainer aus dem Verein. Auch sind die meisten Förderprogramme des LSB nicht mit einer Schule im Ganztags zu kombinieren. Das liegt daran, dass die Ganztagschule Gelder vom Land für externe Übungsleiter/ Trainer erhält.

Auf dieser Seite werden Ihnen zwei Grafiken gezeigt. Einmal eine Übersicht über die Anzahl der Schüler im Ganztags, es sind jetzt schon ca. 70% der Schüler. Als Verein kommen wir um eine Kooperation mit der Ganztagschule nicht mehr vorbei. Da sind kreative Mitgliedsmodelle notwendig, das Modell der Tennis AG wird nicht ausreichen, wie die zweite Grafik zeigt. Dieser kann man entnehmen, dass über 40% der Kinder im Ganztags keinen Vereinssport machen.

Was meine ich mit kreativen Mitgliedschaftsmodellen? Weshalb die Tennis AG nicht mit einer Mitgliedschaft auf Zeit im Verein kombinieren? Auch die Schule sollte ein Interesse haben, dass Kinder regelmäßig Sport treiben. Der Ganztags ist noch immer eine Chance für Vereine.

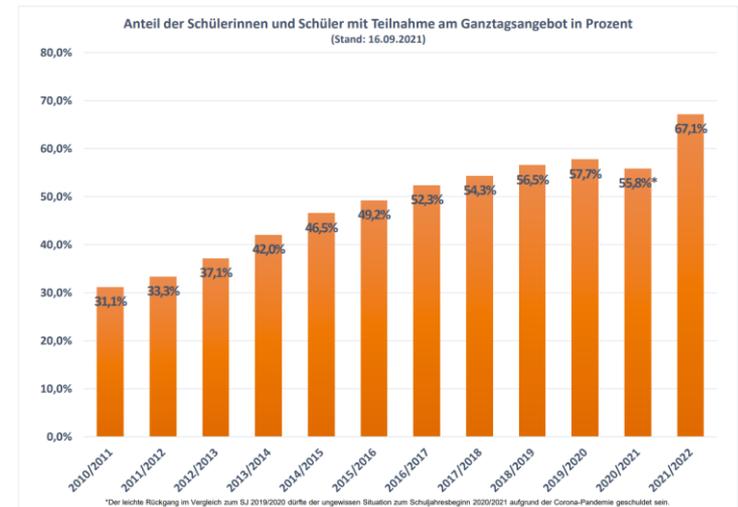
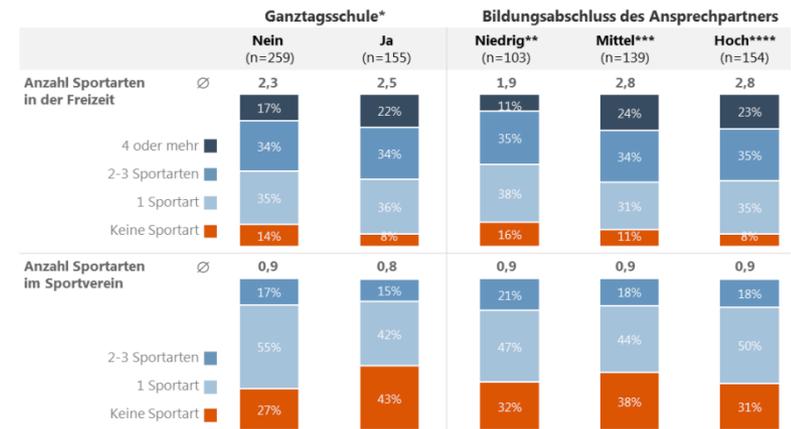


Abb. 3: Ausgeübte Sportarten in der Freizeit sowie im Verein nach Schultyp und Bildungsabschluss des Ansprechpartners.



Quelle: Sportsatellitenkonto (SSK) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) und des Bundesinstituts für Sportwissenschaft (BISp); Berechnungen und Darstellung: 2HMforum. Berichtsjahr: 2019. * Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahren; ** noch in Ausbildung/Hauptschule; *** Realschule/Polytechnische Oberschule; **** (Fach-)Hochschulreife

Aufgaben (Verein/ Schule/ Kita)

Hier hilft eine übersichtliche Tabelle. Sie ist abhängig von der Kooperationsform

Aufgaben	Verein	KITA/ KIGA/ Schule	Region	Verband
Gelebte Kooperation	x	x	x	x
Bereitstellung der Räume		x		
Bereitstellung der Tennisanlage	x			
Bereitstellung der Materialien	x	x	x	x
Bereitstellung der Printmaterialien	x			
Ausbildung Trainer/ Betreuer				x
Trainer, Betreuer, Lehrkräfte	x	x		
Konzepte und Vorlagen				x
Talentino Verein	x			
Polizeiliche Führungszeugnisse der Personen, die mit den Kindern arbeiten.	x	x		
1. Hilfe Kurs mind. 1 Person	x	x		

5.0 Beispieltabelle Aufgabenverteilung

Auf der nächsten Seite finden Sie eine noch ausführlichere Checkliste, die Ihnen helfen kann. Ergänzen Sie diese mit Ihren Vereinsspezifischen Wünschen/ Ansprechpartnern/ Vereinsabläufen...

Aufgaben (Verein/ Schule/ Kita)

7.5 Checkliste für Kooperation „Sportverein und Ganztagschule“

Aufgabe	Schule	Verein
Kontaktaufnahme mit Schulleitung oder Ganztagskoordinator/in		X
Abschluss einer Kooperationsvereinbarung inkl. Regelung der finanziellen Rahmenbedingungen	X	X
Einigung auf sportliche Angebote für das jeweilige Schulhalbjahr oder Schuljahr	X	X
Festlegung des Angebots, der Jahrgänge sowie die Mindest- und Höchstteilnehmerzahl	X	X
Festlegung einer festen Ansprechperson für den jeweiligen Kooperationspartner und Verabredung eines regelmäßigen Austausches (z. B. auf Konferenzen)	X	X
Absprachen zur Nutzung der benötigten bzw. zur Verfügung stehenden Sportstätten	X	X
Klärung der benötigten und vorhandenen Sportgeräte und Sportmaterialien (ggf. entstehende Kosten durch Ausleihe oder Kauf)	X	X
Kontaktaufnahme mit dem Hausmeister (Zugang zu Geräten, Schlüssel)		X
Bewerben der Kooperationsangebote	X	
Einsatz qualifizierter Übungsleiterinnen/ Übungsleiter, Trainerinnen/Trainer für die Planung und Durchführung der Sportangebote		X
Archivierung der vom Nds. Kultusministerium geforderten Nachweise der/des Übungsleitenden (u.a. polizeiliches Führungszeugnis)	X	
Erstellung einer Namensliste der an den Sportangeboten teilnehmenden Schülerinnen und Schüler	X	
Kontrolle der Anwesenheit der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler (Teilnahmelisten) und Information über Nichterscheinen an die Schule		X
Meldung von Unfällen an die Schule (Schulleitung bzw. Sekretariat)		X
Information der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler über Sportangebote der Sportvereine und über Ausbildungsangebote des organisierten Sports (Schulsportassistenz, Juleica, ÜL-Ausbildung)		X

Die Tabelle finden Sie in der Broschüre_Kooperation_Sportverein_und_Ganztagschule_4._Auflage auf der Seite 28 der niedersächsischen Sportjugend.



Vertrag

Wenn Sie soweit sind und einen Vertrag mit einer KITA oder Schule eingehen möchten, gibt es verschiedene Vorlagen dazu. Für Ganztagschulen empfehlen wir Ihnen die Formulare des Kultusministeriums zu nutzen.

Verträge:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere_schulen/ganztagschule/ganztagschule_in_niedersachsen/ganztagschule-in-niedersachsen-166564.html

Bewerbung um die Landesauszeichnung Sportfreundliche Schule
Antrag für die Schule, kann als Hilfe dienen:

https://www.mk.niedersachsen.de/download/119096/Erstantrag_Sportfreundliche_Schule.pdf

TNB Vorlagen für Kooperationsverträge

<https://www.tnb-tennis.de/article/Kindergartentennis>

Broschüre_Kooperation_Sportverein_und_Ganztagschule_4._Auflage

https://www.sportjugends.de/fileadmin/user_upload/Brosch%C3%BCre_Kooperation_Sportverein_und_Ganztagschule_4._Auflage.pdf

Kostenkalkulation

Sie haben ja schon mitbekommen, dass es einen Unterschied gibt, ob es eine Ganztagschule ist oder keine. Bei einer Ganztagschule verhandeln Sie mit der Schule, wie hoch die Erstattung der ÜL sein wird. Bei den anderen Förderangeboten werden in der Regel 10 € pro ÜE (45 Minuten) erstattet. Beispielrechnung für einen **Schultennis Cup als Projekttag**.

Ausgaben	Anzahl	Einzelpreis	Summe
Trainer/ Übungsleiter	8 h	25 €	200 €
Fahrtkosten	50 km	0,30 €	15 €
TNB Mobil	1	119 €	119 €
Talentino Werbematerialien (Urkunden, Flyer...)	300 St.		41,24 €
Schläger	0		
Bälle	0		
Sonstige Materialien (Luftballons, Medaillen...)	0		
Hallen/ Platzkosten	0		
Summe Ausgaben			375,24
Einnahmen	Anzahl	Einzelpreis	Summe
Förderung LSB	8 h	10 €	80 €
Förderung Sonstige	0	0	0
Sponsoren	0	0	0
Summe Einnahmen			80 €
Ergebnis (Eigenbeitrag Verein)			-295,24 €

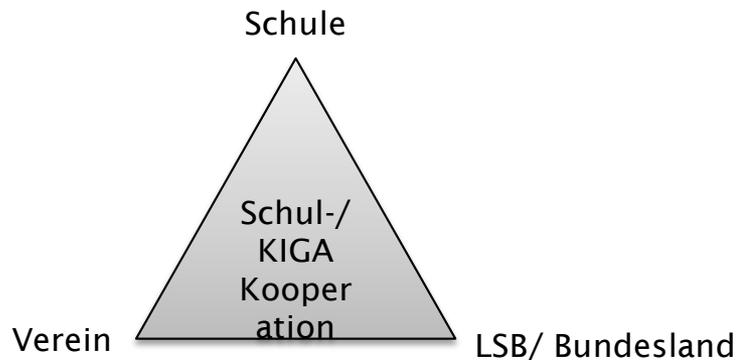
6.0 Beispieltabelle Kosten

Fördermöglichkeiten

Grundsätzlich unterscheiden sich die Fördermöglichkeiten in zwei Gruppen: Förderungen von Übungsleitern und Förderung von Sportgeräten. Förderung von Übungsleitern im Ganztage ist über die meisten Förderprogramme des LSB nicht möglich.

Sportgeräteförderung oder Sportprogramme, die anschließend im Verein stattfinden, sind unabhängig von der Schulform.

Im Tennisverband Niedersachsen- Bremen ist der Sitz des Vereins und der Schule noch wichtig zu berücksichtigen. Die Förderprogramme in den Landessportbünden und Bundesländern unterscheiden sich erheblich. Wir haben versucht für jeden Verein auf der Homepage unter Schultennis, Kindertennis und Fördermöglichkeiten etwas darzustellen. DA die Programme häufig zeitlich begrenzt sind, sehen wir davon ab, diese hier aufzulisten. Hier bitte ich Sie auf unserer Homepage zu gehen.



Auf der Homepage des TNB finden Sie die aktuellsten Förderprogramme. Unter Vereinsberatung - Fördermittel und unter Kindertennis - Schultennis/ Kindertennis.

Maßnahmenplan

Maßnahmenplan für eine Kooperation mit einer Grundschule

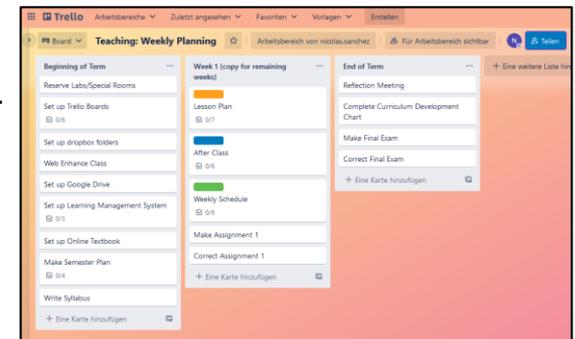
Wer	Bis wann	Was
	In 6 Wochen	Termin mit der Grundschule machen.
		Zieldefinition für Verein schreiben.
		Aktionen Planen (Termin, Was genau soll gemacht werden).
		Förderprogramme suchen und beantragen.
		Material für die geplanten Aktionen zusammenstellen (Förderprogramme). Erst nach der Bewilligung bestellen.
		Vertrag für die Kooperation vorbereiten.
		Werbematerialien zusammenstellen und an der Schule verteilen
		Helfer für die Aktionstage suchen und einteilen.
		Der Termin mit der Schule
		Ablaufplan für den Aktionstag erstellen. Am besten eine Zeichnung anfertigen, mit dem Aufbau vor Ort.
		Zwei Tage vor Aktionsstart Kontakt zur Schule / Hausmeister aufnehmen.
		Wer macht die Fotos, Bildrechte klären, Presse
		Flyer für den Aktionstag Verantwortung.
		Der Aktionstag an der Schule oder auf der Tennisanlage.
		Treffen für die Nachbesprechung.
	

7.0 Beispieltabelle Maßnahmenplan

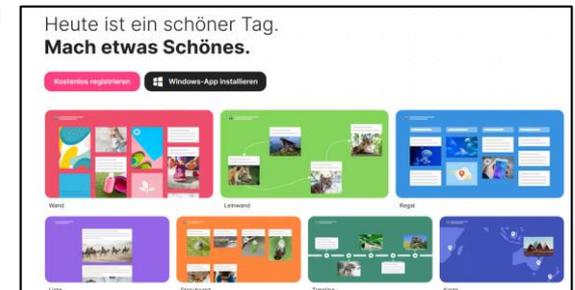
Maßnahmenplan

Wenn Ihr mit mehreren zusammenarbeitet, bieten sich für die Vorbereitung digitale Formate an. Über **Zoom** könnt ihr sehr gut kurz zusammen kommen. Damit kann man Kontakt auch über einen längeren Zeitraum halten. Auch bieten sich Digitale Übersichten an. Hier zwei Beispiele, die sich sehr gut dazu eignen. Beide sind auf deutsch bedienbar.

Trello: Ein starkes Tool, auch schon in der kostenlosen Version lassen sich Pläne erstellen, mit denen man sehr gut kommunizieren kann.
Trello.com



Auch **Padlet** ist ein online Tool, mit dem man sich sehr gut organisieren kann. Alles online und die Gruppe sieht die Fortschritte direkt.
Padlet.com





Presse

Ein sehr Aufwendiger Bereich ist die Presse Arbeit, die nicht nur darin besteht einen Artikel für die lokale Presse zuschreiben, sondern die Vorberichterstattung/ Berichterstattung über Instagram, Facebook und Homepage organisiert und durchführt.

Dazu benötigt der Verein eine Instagram-, Facebook- Seite und auch die Vereinseigene Homepage darf nicht fehlen. Über diese Medientools erreicht ihr nicht nur neue Mitglieder, sondern auch eure Vereinsmitglieder. Für die Bindung ist das sehr wichtig, dass sie sehen, wie aktiv ihr im Verein seid.

Für all das benötigt ihr Fotos und/ oder Videos. Wenn ihr euch nicht so sicher mit der Kamera oder bei den neuen Medien fühlt, holt euch Hilfe aus dem eigenen Verein. Gerade Jugendliche können diese bedienen und helfen gerne. Bei Schulaktionen kann TIK TOK auch eine Rolle spielen.

Bildrechte, ihr könnt bei Aktionstagen auf der Tennisanlage, schon in der Anmeldung um das Einverständnis zur Bildfreigabe bitten (der Ort wo ihr das Foto veröffentlicht sollte angegeben sein z.B. Instagram, Facebook, Vereinshomepage), gleich mit der Anmeldung. Genau so auch bei Schulaktionen, häufig haben Schulen schon eigene Regeln, unbedingt vorher nachfragen.

Wenn ihr dann ein Foto macht, fragt immer vorher noch einmal nach, ob es in Ordnung ist, dass ihr das Foto macht.



Aktionstag KITA und KIGA

<https://www.tnb-tennis.de/article/Kindergartentennis>

Für die Aktionstage haben wir folgende Angebote:

- Der Schnuppertag mit der TNB Ball- und Bewegungsschule
- **Talentino Schnupperstunde in der Grundschule**
- TNB Mobil Aktionstag in der Schule
- **Talentino Schultennis Cup der Grundschulen**
- Talentino Streettennis-Tour
- **DTB Sportabzeichen Aktionstag/ Talentino Talentiade**
- **Tennis Sichtungstag in der Schule - Bundesjugendspieleprogramm**

Beispiel der Low T Ball Cup

<https://www.tnb-tennis.de/article/Schultennis>



Beispiel der Kinder Schnupperstunde mit dem Ballmagier
<https://kinder.tennis.de/fuer-trainer/eventvorschlaege/kindergarten>

TALENTINO SCHNUPPERSTUNDE

für Kindergartenkinder

DAUER: ca. 60 Minuten
PERSONAL: 1 Trainer pro 10 Kinder, Erzieher/in
MATERIALIEN: 1 Schläger pro Kind, 1 Eimer rote Bälle, unterschiedliche Bälle (z. B. Gymnastik), Wasserbälle, Luftballons, Hüfchen, Kleinfeldnetz

Heute lernen die Zauberlehrlinge verschiedene Bälle so zu verzaubern, dass sie genau das tun, was sie von ihnen wünschen.

1. Der magische Kreis (10 Minuten)

- Alle Zauberlehrlinge sitzen auf dem Boden und bilden mit gegrätschten Beinen einen geschlossenen magischen Kreis.
- Mit den magischen Kräften schaffen sie es, dass der verzauberte Gymnastikball nie aus dem Kreis herausrollt. Jeder Zauberlehrling sagt seinen Namen, wenn er den Ball berührt.
- Nach ein bisschen Übung schaffen sie es sogar, mit ihren Zauberkräften mehrere Bälle im Kreis zu halten.
- Nun sind die magischen Kräfte schon so stark, dass die Zauberlehrlinge sogar einen oder mehrere Luftballons im Kreis schweben lassen ... und zusätzlich noch einen Ball im Kreis umherrollen können.



2. Verzauberte Bälle (25 Minuten)

- Der Zaubermeister gibt jedem Lehrling einen Ball. Mit den magischen Kräften verwandelt jeder Lehrling seinen Ball in sein jeweiliges Lieblingstier.
- Die Zauberlehrlinge beschreiben nacheinander, in welches Tier sie ihren Ball verwandelt haben und zeigen, wie sich das Tier bewegt, indem sie mit ihm einmal um den Kreis laufen, kriechen, hüpfen etc.
- Nun sitzen alle Lehrlinge wieder mit ihrem Tier im Kreis. Die Tiere sind noch ganz klein und scheu, und sie müssen sich erst an die Menschen gewöhnen. Deshalb beschnuppern die Tiere die Zauberlehrlinge und klettert langsam von den Füßen bis zum Bauch und sogar um den Bauch herum.
- Die Tiere laufen langsam um die Zauberer herum, aber sie halten sie immer gut fest, damit sie nicht weglaufen.
- Jetzt hüpfen die Tiere vorsichtig von einer Hand in die andere oder rollen die Beine herauf und wieder herunter. Jeder Zauberlehrling kann einem Tier ein

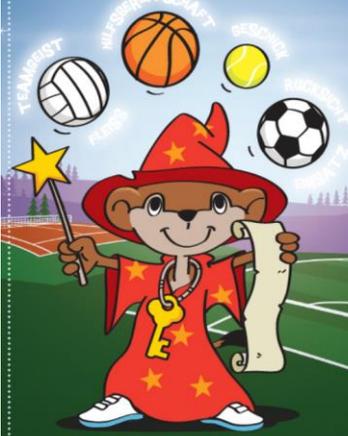
eigenes Kunststück beibringen und vormachen.

- Nun ist es Zeit, ein wenig mit den Tieren spazieren zu gehen. Zunächst behalten die Zauberer die Tiere im Arm, weil sie ja noch nie alleine frei rumtölpeln sind. Die Zauberlehrlinge können aber mit dem Tier im Arm laufen, hüpfen, springen und der Zaubermeister zeigt seinen Schülern ganz besondere Arten zu hüpfen oder zu laufen.
- Nun trauen sich die Tiere, langsam vom Arm zu klettern. Die Lehrlinge halten sie aber immer ganz nah bei sich und gehen mit ihnen umher.
- Wenn die Tiere einander begegnen, beschnuppern sie sich und laufen umeinander herum.
 - Den Tieren ist das Ganze noch etwas unheimlich, darum laufen sie ständig in Achtern um die Beine ihrer Zauberlehrlinge.
 - Die Zauberlehrlinge ermutigen die Tiere, ein wenig wegzulaufen, aber holen sie gleich wieder ein.
 - Jetzt freuen sich die Tiere und hüpfen um die Lehrlinge herum (hüpfen lassen, fangen, eventuell prellen).





LERNE BÄLLE ZU VERZAUBERN



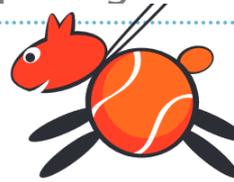
Ballspielkonzept für 4-6 Jährige
So wird Ihr Kind ein Ballmagier!



Beispiel der Kinder Schnuppertag

- Die Tiere werden immer mutiger und hüpfen ganz weit weg, aber die Zauberlehrlinge holen sie ganz schnell wieder ein und nehmen sie auf den Arm! (Ball nach vorne oben werfen, einmal aufhüpfen lassen, fangen)
- Jetzt brauchen die Tiere etwas Erholung, und die Lehrlinge spielen noch einmal im Sitzen mit ihnen.
- Der Trainer gibt jedem Lehrling einen Tennisschläger, den sie in eine Leine verwandeln und damit ihr Tier umherführen. Wenn das an der engen Leine klappt, können die Zauberer ihr Tier ganz leicht anschubsen und gleich wieder mit der Leine einfangen. (Ball leicht wegschießen, hinterherlaufen, mit dem Schläger

- stoppen).
- Zum Schluss kommen die Tiere sogar von alleine zurück (Ball mit Schläger gegen die Wand schießen, rollt zurück, stoppen usw.).
- Vom vielen Spielen sind die Tiere ganz müde geworden. Deshalb verzaubern die Lehrlinge ihre Leinen in ein kleines Körbchen und legen ihr Tier hinein. Vorsichtig tragen sie das schlafende Tier im Körbchen zum Zaubermeister und verwandeln es zurück in einen Ball!



3. Magisches Tennis (15 Minuten)

- Die Zauberlehrlinge stehen sich paarweise gegenüber und verzaubern ihren Tennisschläger in einen Zauberstab, mit dem sie die Bälle ganz leicht beherrschen können! Nun schießen sie mit dem Zauberstab Wasserbälle, Gymnastikbälle und später Tennisbälle durch zwei Hütchen hin und her. (Abstand, Breite der Hütchen variieren, auf seitliche Stellung achten, vor dem Körper schlagen, Vorhand und Rückhand)
- Die magischen Kräfte sind jetzt schon so stark, dass die Lehrlinge die Wasserbälle oder Luftballons über ein Hindernis (Langbank, Kleinfeldnetz o.ä.) paarweise hin und her schießen können. Der Ball/Luftballon darf auch öfter mit dem Zauberstab berührt werden, bevor er zum Partner fliegt.
- Während die Zauberlehrlinge weiter üben, die Bälle perfekt zu beherrschen (einige müssen vielleicht etwas weniger Energie in den Zauberstab stecken), geht der Zaubermeister mit einem magischen roten Tennisball umher und zeigt den Lehrlingen, wie sie mit ihrem Zauberstab sogar einen echten Tennisball beherrschen können, sodass er genau dahin fliegt, wo sie möchten.



4. Verleihung der Zauberlehrling-Urkunden

- Am Ende der magischen Tennisstunde erhalten die Kinder ihre Zauberlehrling-Urkunde. Im Verein können sie weiter üben, um alle Tests zu bestehen und bald zum Zaubermeister aufzusteigen.



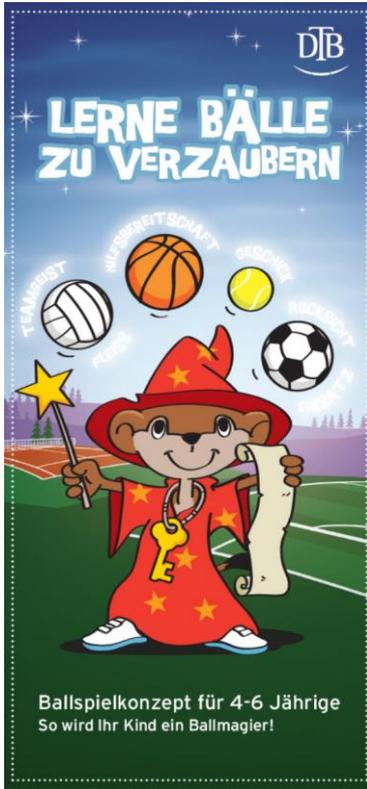
www.kindertennis.de

Dies ist ein Projekt der TDS - dem Serviceunternehmen des DTB und seiner Landesverbände





Beispiel der Kinder Schnuppertag - Elternratgeber



LERNE BÄLLE ZU VERZAUBERN

TECHNIKEST
UNTERSCHIEDLICHE
SPORTARTEN
TAKTIK

Ballspielkonzept für 4-6 Jährige
So wird Ihr Kind ein Ballmagier!

Die Trainer

Die speziell ausgebildeten Ballschultrainer haben stets die sportliche Weiterentwicklung der Kinder im Blick.

In drei aufeinander aufbauenden Lernstufen erhalten die Kinder ein breites Spektrum für die zukünftige Lieblingsportart.



- ★ Zauberlehrling (Lernstufe 1)
- ★★ Zaubermeister (Lernstufe 2)
- ★★★ Ballmagier (Lernstufe 3)

Wie kann ich mein Kind anmelden?

Viele Vereine bieten regelmäßig Ballschulcourse zu geringen Kursgebühren an. Das Training findet entweder in einer Turnhalle oder auf dem Vereinsgelände statt. Auf der Rückseite ist der Ansprechpartner des Vereins in Ihrer Nähe zu finden.

Vom Zauberlehrling zum Ballmagier

Lesen Sie Ihren Kindern vor, auf was Sie sich freuen dürfen: In der Ausbildung zum Ballmagier lernst Du, in vielen spannenden Spielen verschiedene Bälle zu verzaubern. Deine Bälle sollen genau das tun, was Du willst! Wenn Du fleißig in deinem Verein übst und mit Deinen Freunden spielst, schaffst Du es bestimmt bald zum Zauberlehrling.



Dann kannst Du mit dem Schlüssel die Schatztruhe öffnen und trainierst weiter, bis Du nach bestandener



Prüfung die Schriftrolle zum Zaubermeister erhältst. Mit den darauf beschriebenen Formeln und Versen gehst Du wieder trainieren und erlernst die letzten magischen Fähigkeiten.



Dann bist Du der große Ballmagier, und feierlich wird Dir Dein Zauberstab überreicht. Jetzt liegt es an Dir, ob Du als talentino Deine magischen Künste auf dem Tennisplatz einsetzen möchtest.

Welche Ziele verfolgt das Konzept?

Die Ausbildung zum Ballmagier ist ein sportartübergreifendes Lehr- und Lernkonzept für 4-6 Jährige, die schrittweise an unterschiedliche Ballsportarten herangeführt werden. Die Kinder erleben vielseitige Spielsituationen und den Umgang mit verschiedenen Sportgeräten. So haben Sie langfristig Freude an ihrer zukünftigen Lieblingsportart.




Poster

Zum Trainingsstart bekommt Ihr Kind für das Kinderzimmer das Poster zum Ballmagier. Mit Fleiß und Geschick besteht es die verschiedenen Zauberprüfungen und füllt nach und nach seine Zaubertruhe.

Kontakt/Ansprechpartner

Musterverein e.V.
Musterstraße 1
12345-Musterstadt

Max Muster
Telefon: +49 123 456 789
E-Mail: max@musterverein.de

www.kinder.tennis.de



Beispiel MiniSportAbzeichen des LSB Niedersachsen



Frau Eule hat Geburtstag!

Laufzettel

Hoppel und Bürste müssen zur anderen Seite des Waldes! auch!

1

Schnell sammeln Hoppel und Bürste zwischen den Bäumen Eicheln als Verpflegung.

Ganz leckere Nüsse finden sie unter den Baumstämmen.

Achtung! Schon wird von den Leckereien ein dickes Wildschwein angelockt.
Also werfen die beiden die Eicheln so weit weg, wie sie können. Aber die leckeren Nüsse werfen sie in ein Versteck. Die essen sie nach der Reise.

2

Leise hüpfen die Freunde von einem Moosfeld zum nächsten, denn Wildschweine haben gute Ohren.

Da! Ein Apfelbaum! Nach ein paar hohen Sprüngen ist die Verpflegung wieder gesichert.

Prima – Das Wildschwein ist weg! Ohje - die Verpflegung auch!

3

Wenig später müssen sie einen Fluss auf einem Baumstamm überqueren.

Schnell rübergehen? Oder vorsichtig?

Jetzt müssen sie nur noch über den Sumpf. Mit Geschick oder Kraft.

4

Hoppel schnappt sich einen Ast und schwingt elegant auf die andere Seite.

Bürste schwingt nicht gerne. Aber auf einer Baumrinde und mit etwas Kraft kommt man auch ans Ziel.

Geschafft! Vom nächsten Hügel aus sehen sie schon ihr Ziel.
Vor lauter Vorfreude rollen und purzeln sie den Hügel hinab.

5

6

Jetzt wird gefeiert!

Mini-Sportabzeichen | LandesSportbund Niedersachsen e.V.

Übungen

Auf der Rückseite finden Sie ein DIN A3-Poster mit der Bewegungsgeschichte und den Übungsbeschreibungen.



1. Laufen, Krabbeln, Kriechen

Geräte, Material

- a) Laufen: Hindernisstangen oder Hüchen, Bälle
- b) Kriechen: Bank, Turmatten, Bälle

Ausführung

- a) Stalom laufen, dabei Bälle einsammeln
- b) Unter Hindernissen kriechen, Bälle sammeln



2. Werfen

Geräte, Material

- Schaumstoffball, Tennisball o. ä., Kasten

Ausführung

- a) Weitwurf mit Ballgewicht je nach Vermögen
- b) Zielwerfen in einen Kasten



3. Hüpfen

Geräte, Material

- Seile, Riefen, Teppichfliesen, Bälle

Ausführung

- a) Beidbeinig von Feld zu Feld hüpfen
- b) Auf einem Bein von Feld zu Feld hüpfen
- c) Hochspringen (Apfel pflücken)



4. Balancieren

Geräte, Material

- Bank, Linse

Ausführung

- a) Vorwärts gehend balancieren
- b) Rückwärts gehend balancieren
- c) Auf allen Vieren kriechend balancieren



5. Hangeln, Schwingen, Ziehen

Geräte, Material

- a) Abgehängtes Seil, Kästen, Weichbodenmatten
- b) Seil, Kastendeckel oder Teppichfliese

Ausführung

- a) An einem Seil von Kästen zu Kästen schwingen
- b) Sich auf einem Kastendeckel sitzend ziehen



6. Rollen

Geräte, Material

- Matten, Kastendeckel

Ausführung

- a) Rollen vorwärts
- b) Um die Längsachse eine kleine Schräge hinab

LINK



Aktionstag Schultennis

<https://www.tnb-tennis.de/article/Schultennis>

Für die Aktionstage haben wir folgende Angebote:

- Der Schnuppertag mit der TNB Ball- und Bewegungsschule
- **Talentino Schnupperstunde in der Grundschule**
- TNB Mobil Aktionstag in der Schule
- **Talentino Schultennis Cup der Grundschulen**
- Talentino Streettennis-Tour
- **DTB Sportabzeichen Aktionstag/ Talentino Talentiade**
- **Tennis Sichtungstag in der Schule - Bundesjugendspieleprogramm**

Talentino-Schultennis-Cup der Grundschulen
<https://www.tnb-tennis.de/article/Schultennis>



Talentino-Schultennis-Cup der Grundschulen

Ausschreibung Schuljahr 2021/2022

in Abstimmung mit der Niedersächsischen Landesschulbehörde
und der Senatorin für Kinder und Bildung Bremen

(geeignet auch für Förderschulen ohne Altersbeschränkung)



Leitsatz: „Tennis leicht gemacht –
mit Spaß vom rollenden zum fliegenden Ball“



Talentino-Schultennis-Cup der Grundschulen

Bedingungen zur Durchführung

- Alle Schülerinnen und Schüler der Schule dürfen mitmachen, es werden keine Kinder isoliert.
- Die Veranstaltung muss von einem Tennisverein/-abteilung gestaltet werden.
- Ein Kooperationsvertrag Schule-Verein gem. Aktionsprogramm „Schule und Sportverein“ ist nicht zwingend gefordert, jedoch wünschenswert.
- Die Kinder benötigen KEINE Vorbildung in der Sportart Tennis. Sie können sich alle altersgerecht und auf gleicher Augenhöhe sportlich messen und über den sportlichen Erfolg Selbstvertrauen "tanken".
- **Die Teilnahme ist kostenlos.**
- Der reguläre Unterricht wird nur unwesentlich beeinflusst (s. Muster-Zeitraster) - nach Durchlauf der Klasse kann diese weiterhin unterrichtet werden bis zum Jahrgangsfinale in dem dann die Meister/innen der einzelnen Klassen spielen. (Der Ablaufplan ist individuell mit der Schule abzustimmen)

Durchführungsmodus

- Gespielt wird im Klassenverband, möglichst jeweils in drei Jungen- und drei Mädchen-Gruppen getrennt, jedes Kind soll mehrere Spiele absolvieren.
- Die Schultennismeisterschaft sollte in der jeweiligen Schulturnhalle stattfinden. Zunächst werden die **Gruppensieger** ausgespielt, danach ermitteln die jeweiligen Gruppensieger den/die **Klassensieger/in**, die anschließend - nur bei mehrzügigen Schulen - die **Jahrgangssieger** → **Schulmeister** Jungen und Mädchen ausspielen.
- Die Siegerehrung erfolgt unmittelbar nach dem letzten Spiel der Jahrgangsfinals.
- **Zeitraster Vorrunden** (Zeitablaufplan, ist für jede Schule individuell anzupassen!)

07.30 – 08.00 Uhr	Aufbau von 6 bis 8 Low-T-Ball-Anlagen in der Turnhalle
	Einweisung der Schiedsrichter
08.00 – 08.55 Uhr	Klasse 1a/ 3a
08.55 – 09.50 Uhr	Klasse 1b/ 3b
09.50 – 10.45 Uhr	Klasse 1c/ 3c
10.45 – 11.40 Uhr	Klasse 2a/ 4a
11.40 – 12.40 Uhr	Klasse 2b/ 4b
12.40 – 13.00 Uhr	Endspiele und Siegerehrung Jahrgänge 1 bis 4





Talentino-Schultennis-Cup der Grundschulen

Downloads Talentino-Schultennis-Cup 2021/2022

- | | |
|--|--|
|  Ausschreibung Schultennis-Cup 2021/2022 |  Anmeldung Schultennis-Cup 2021/2022 |
|  WettkampfregeIn Low-T-Ball |  Beschreibung Tableau handschriftlich |
|  Tableau handschriftlich |  Bedienungsanleitung Excel-Tableau |
|  Excel-Tableau - Vorrunde mit Klassenfinale |  Excel-Tableau Jahrgangfinale |

Download Urkunden & Gutscheine

- | | |
|---|---|
|  Urkunde Schultennis |  Urkunde Schultennis |
|  Teilnahmebestätigung Schultennis |  Teilnahmebestätigung Schultennis |
|  Gutschein Schultennis |  Gutschein Schultennis |

Talentino Schnupperstunde in der Grundschule

<https://kinder.tennis.de/konzept/die-talentinos>

TALENTINO SCHNUPPERSTUNDE

für Grundschüler

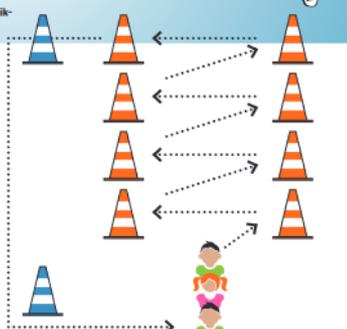
DAUER: ca. 60 Minuten, zusätzlich Vor- und Nachbesprechung
PERSONAL: 10 bis 15 Kinder pro Trainer (Kinder in Gruppen aufteilen)
MATERIAL: 1 Schläger pro Kind, 1 Eimer rote Bälle, Softbälle, Gymnastikbälle, Wasserbälle, Luftballons, Zeitung, Hütchen, Eimer



1 Aufwärmen, Laufschiule

Ca. 7 Minuten, ohne Schläger

- Kinder stehen hintereinander.
- Der erste schmeißt die Hütchen um, der zweite stellt sie wieder auf usw.
- Start jeweils, wenn der Vorgänger beim vierten Hütchen ist.
- Erste Runde normal laufen, zweite Runde Side Step, dritte Runde Kreuzschritt.
- Abschluss: zwei Gruppen als Staffel gegeneinander.



2 Ballgewöhnung, Auge-Hand-Koordination

Ca. 5 Minuten (4 Durchgänge), ohne Schläger

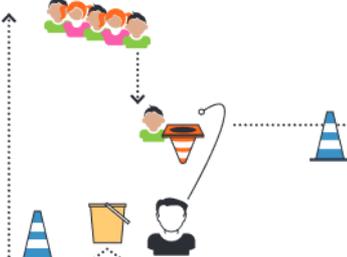
- Kinder stehen zu fünf nebeneinander, Rest jeweils dahinter.
- Sie laufen ca. 10 Meter vorwärts, während sie einen Gymnastikball mit der flachen Hand in der Vorwärtsbewegung immer wieder nach oben spielen, aufhüpfen lassen, nach oben spielen, usw.
- An einer Markierung spielen sie den Ball wie bei einem Vorhandschlag mit der flachen Hand weg, laufen ihm hinterher, holen ihn und laufen außenherum zurück, während die zweite Gruppe an der Reihe ist.



3 Erkennen der Flugbahn des Balles, Bewegung zum Ball

Ca. 7 Minuten, ohne Schläger

- Kinder stehen mit je einem Hütchen in einer Schlange.
- Trainer steht ca. 5 Meter von ihnen entfernt und wirft den Kindern nacheinander einen roten Ball zu. Die Kinder versuchen den Ball mit einem Hütchen zu fangen (möglichst seitlich vor dem Körper, Blick nach vorne).
- Erste Runde aus der Luft, zweite Runde mit aufhüpfen, dritte Runde mit mehr Laufweg zum Ball, seitlich, etc.
- Kinder holen den Ball (wenn nicht gefangen) und laufen um ein seitliches Hütchen herum hinter dem Trainer vorbei, legen den Ball in den Eimer zurück, laufen seitlich zurück und stellen sich wieder an.
- Auf schnelle Durchführung ohne lange Wartezeiten achten! (Evtl. im Stalim o.ä. zurücklaufen lassen)



Partner Über uns Talentino werden werden Talentino Trainer werden

TALENTINOS
Wir begeistern Kinder

[HOME](#) [AKTUELLES](#) [KONZEPTE](#) [FÜR VEREINE](#) [FÜR TRAINER](#) [FÜR ELTERN](#) [VORTEILE](#) [UNSERE PRODUKTE](#) [LOGIN](#) [Q](#)

[Startseite](#) / [für Trainer](#) / [Beobachtungen](#) / [in der Grundschule](#)

Schnupperstunde in der Grundschule

Grundschulen bieten eine ideale Aktionsplattform für Vereine und sind in der Regel sehr aufgeschlossen für eine Zusammenarbeit in einer Schnupperstunde. Können die Kinder gemeinsam erste Erfahrungen mit einem Tennisschläger sammeln und dadurch den Tennissport für sich entdecken. Bitten Sie nach der Schnupperstunde ein Folgebild für Kinderturnier, Mundzahn an oder starten Sie eine Tennis-AG! Durch Plakate im Schulgebäude und Flyer für Kinder und Eltern, welche Ihr Verein langfristig präsentiert.





Talentino Schnupperstunde 1. Klasse

Video: „Spielend Tennis lernen“ in der Schule

Sechs ideale Übungen für die erste Talentino-Schnupperstunde in der Schule. Talentino-Tennis Scout Uwe Diepold von der TSG Neuenkirchen zeigt wie es geht. Das Besondere: Auch in einer Schulstunde spielen die Kinder ständig miteinander und werden spielerisch an den Tennissport herangeführt, dabei gibt es schon in der 1. Stunde Ballwechsel.

Talentino Schnupperstunde in der Grundschule



4. Auge-Hand-Schläger-Koordination

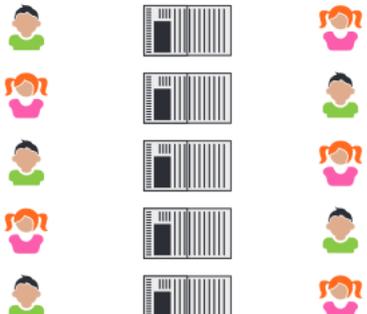
Ca. 5 Minuten, mit Schläger

- Die Kinder laufen auf den Linien.
- Ball auf Schläger balancieren.
- Die Linien entlang Ball mit Schläger führen. (Wie geht es am einfachsten? Schläger seitlich, vor dem Körper; korrigieren!)
- Von Linie zu Linie: Den Ball mit dem Schläger am Boden leicht wegschießen und wieder einholen.
- Ball mit Schläger hochhalten, prellen, etc.

5. Spielen ohne Netz

Ca. 10 bis 15 Minuten, mit Schläger

- Kinder stehen sich paarweise gegenüber.
- Rote Tennisbälle über Zeitung hin und her rollen.
- Einer wirft im Kernwurf, Aufsprung auf der Zeitung, der andere fängt aus der Luft und rollt zurück. (Auf Wurftechnik achten: seitl. Stellung, Schulterkippe, Ellenbogen auf Schulterhöhe, etc.)
- Schockwurf (von unten) auf Zeitung, Partner bewegt sich zum Ball und fängt ihn nach einmaligem Aufhüpfen. (Wo fange ich den Ball am einfachsten? Korrigieren!)
- Ball mit Schläger am Boden über die Zeitung hin und her schießen. (Vorhand und Rückhand)
- Ball aus Hüften kippen, mit dem Schläger zum Partner spielen, Aufsprung auf Zeitung, Partner fängt mit Hüften und umgekehrt.
- Paarweise den Ball auf der Zeitung hochhalten (Ball soll auf Zeitung aufhüpfen). Wenig Abstand!
- Evtl.: zwei Zeitungen gegenüber als Zielflächen, hin und her rollen.



6. Spiel über das Netz mit Schlägern

- Ca. 15 Minuten, mit Schläger
- Kleinfeldnetze/Langbänke als Netz aufbauen.
 - Differenzieren nach Möglichkeiten der Kinder:
 - Kinder spielen paarweise hin und her (mit rotem Ball, Schaumstoffball, Zeitungen als Zielfläche).
 - Kinder spielen paarweise Luftballons oder Wasserbälle über das Netz.
 - Kinder spielen zu viert, z.B.: einer spielt über das Netz, der andere fängt mit dem Hüftchen, wirft seinem Partner zu, dieser spielt zurück.
 - Luftballon/Wasserball zum Partner spielen, dann über das Netz, etc.
 - Trainer gibt allgemeine Anregungen, wechselt dann durch und spielt mit den Kindern.
 - Abschluss: Talentino-Maskottchen spielt 3 Punkte gegen ein Kind, das zuvor ausgelost wird. Alle feuern an!



TALENTINO TENNISTAG

Schnuppern, mitspielen und den Spaß am Tennissport entdecken

In deinem Verein:
 Musterverein e.V.
 Musterstraße 123
 12345 Musterstadt

Datum / Uhrzeit:
 Ab 25.04. bis 20.06.

Weitere Infos:
 Herr Max Muster
 Tel. +49 123 456 789
 max.muster@tennis.de

TALENTINOS
 Kinder.tennis.de

www.kindertennis.de

Dies ist ein Projekt der TDS - dem Serviceunternehmen des DTB und seiner Landesverbände

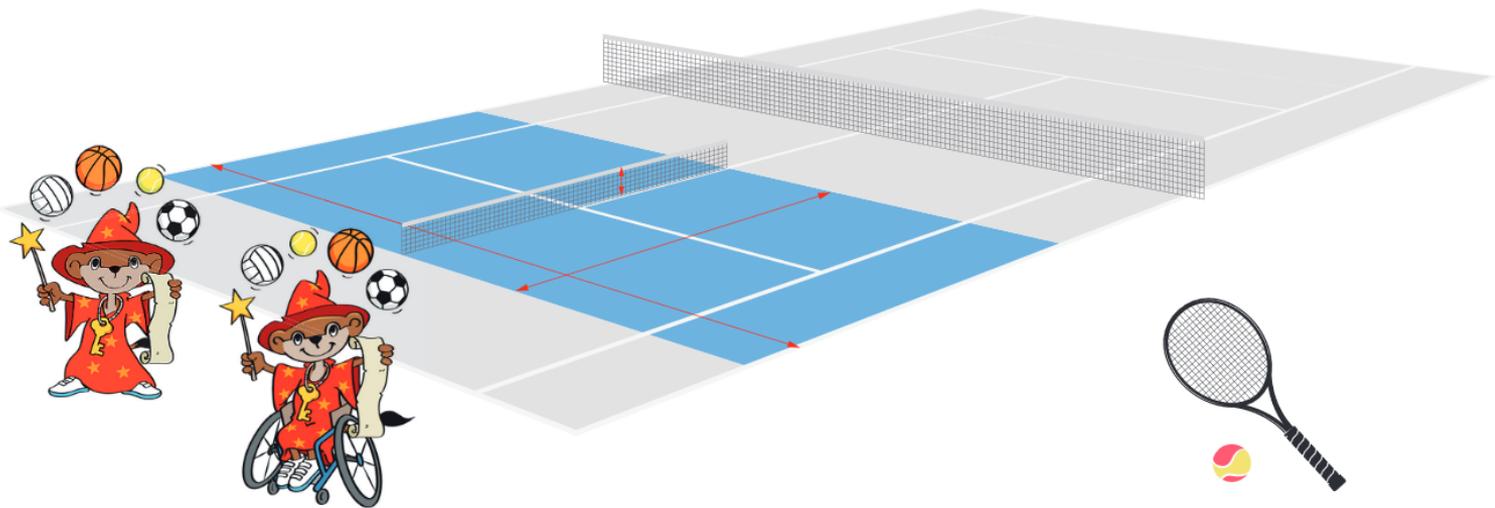
DTB Deutscher Tennis Bund



DTB Sportabzeichen Aktionstag/ Talentino Talentiade
<https://www.tnb-tennis.de/article/Tennis-Sportabzeichen>

DTB TENNIS-
SPORTABZEICHEN

STUFE BLAU



Zielgruppe

Einsteiger*innen im
Vorschulalter (4-6 Jahre)

Platz¹⁾

10,97 m x 6,10 m
Netzhöhe 50 cm

Bälle

rot, 75% druckreduziert

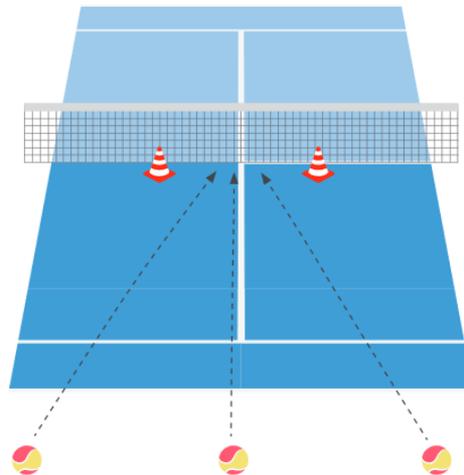
Schläger

43-58 cm (17-23 inch)

¹⁾ Zur besseren Ausnutzung des Normalfeldes können auch vier Plätze eingerichtet werden.



DTB Sportabzeichen Aktionstag/ Talentino Talentiade

DTB TENNIS-
SPORTABZEICHEN**STUFE BLAU****ÜBUNG 1:****6 BÄLLE IN EIN TOR SCHLAGEN**

[VORHAND AM BODEN]

ZIELE:

- Kontrollierte Vorhand (am Boden) in das Zielfeld platzieren
- Winkelsteuerung (cross, longline)

AUSFÜHRUNG:

- Testvorbereitung:
 - Ein 1 m großes Tor bestehend aus zwei Hütchen wird in der Mitte des Netzes platziert
 - Drei Markierungen mit einem Ball darauf werden im Abstand von 2 m auf der Grundline platziert
- Spieler*in schlägt von links nach rechts jeweils drei Bälle am Boden mit der Vorhand in den Zielbereich
- Zur Orientierung ist im Blindentennis ein akustisches Signal des*der Trainers*in an den Hütchen erlaubt (z.B. klatschen, schnipsen etc.)
- Es werden zwei Durchgänge absolviert
- Jeder Treffer zählt einen Punkt (maximal sechs Bälle/Punkte)

DTB Sportabzeichen Aktionstag/ Talentino Talentiade



DTB TENNIS-SPORTABZEICHEN

PRÜFKARTE STUFE BLAU



Nachname _____ Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße, Nr. _____ Verein/Schule/Organisation _____

PLZ/Ort _____ Telefon/E-Mail _____

Übung 1	Übung 2	Übung 3 (ausgenommen B 1 Blindentennis)	Übung 4		Übung 5			Gesamt (max 32)
Vorhand in Zielbereiche	Rückhand in Zielbereiche	Cross Volley	Werten in das Autschlagfeld nach rechts	Werten in das Autschlagfeld nach links	Sprint-Test			
1 Punkt: pro korrektem Treffer	1 Punkt: pro korrektem Treffer	3 Punkte pro korrekten Treffer 2 Punkte bei Ball über das Netz 1 Punkt bei jeder Ballberührung	2 Punkte pro korrekten Treffer 1 Punkt bei Ball über das Netz	2 Punkte pro korrekten Treffer 1 Punkt bei Ball über das Netz	1 Punkt > 22 Sek. 2 Punkte 22 Sek. 3 Punkte 21 Sek. 4 Punkte 20 Sek. 5 Punkte 19 Sek. 6 Punkte 18 Sek. 7 Punkte 17 Sek. 8 Punkte < 16 Sek.	Rollstuhltennis 1 Punkt > 39 Sek. 2 Punkte 37 Sek. 3 Punkte 35 Sek. 4 Punkte 33 Sek. 5 Punkte 31 Sek. 6 Punkte 29 Sek. 7 Punkte 27 Sek. 8 Punkte < 25 Sek.	Blindentennis 1 Punkt > 34 Sek. 2 Punkte 34 Sek. 3 Punkte 32 Sek. 4 Punkte 30 Sek. 5 Punkte 29 Sek. 6 Punkte 26 Sek. 7 Punkte 24 Sek. 8 Punkte < 22 Sek.	
Anmerkungen:	Anmerkungen:	Anmerkungen:	Anmerkungen:	Anmerkungen:	Anmerkungen:	Anmerkungen:	Anmerkungen:	
VH VH VH VH VH VH	RH RH RH RH RH RH	RH VH VH RH RH VH RH VH						
Punkte:	Punkte:	Punkte:	Punkte:	Punkte:	Punkte:	Punkte:	Punkte:	Punkte:

- 
 Bronze
 (ab 27 Punkte)
- 
 Silber
 (ab 54 Punkte)
- 
 Gold
 (ab 81 Punkte)

Datum _____

Unterschrift des*der Prüfer*in _____

Tennis Sichtungstag in der Schule – Bundesjugendspieleprogramm

<https://www.tnb-tennis.de/article/Schultennis>

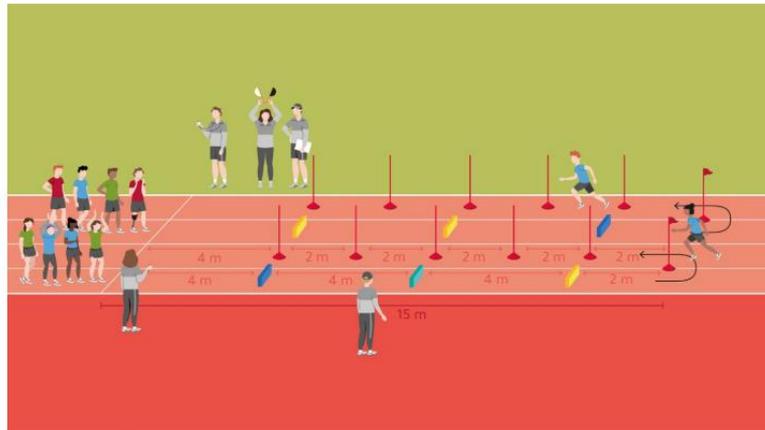
Hier haben Sie zwei Optionen:

1. Den Wettbewerb mit einer Klassenwertung
2. Den Wettbewerb mit einer Einzelwertung, aber im Klassenverband

7.3 Übungsauswahl Klassenstufe 1 und 2 Wettbewerb Leichtathletik

C | WENDESPRINT MIT HINDERNISSEN UND SLALOMLAUF (2x 15 m)

Schnell laufen: Übungsauswahl der Klassenstufe 1 und 2



Kurzbeschreibung/Organisation

- Ziel: Die Kinder sollen schnellstmöglich reagieren, starten, beschleunigen und sowohl die Hindernisse als auch die Slalomstrecke in bestmöglicher Zeit absolvieren.
- Jedes Kind sprintet innerhalb einer eigenen Bahn über 3 „baugleiche“ und in gleichbleibenden Abständen (4 m Abstand) hintereinander liegende Hindernisse, läuft dann um die Markierungsstangen herum und sprintet ebenfalls auf einer eigenen Bahn um fünf, in gleichen Abständen (2 m Abstand) aufgestellte, Slalomstangen herum zurück.
- Der Start erfolgt dabei aus der Schrittstellung.
- Die Übung sollte entweder auf einer trockenen Rasenfläche oder einer markierten Laufbahn durchgeführt werden.

Material

- 2 Bahnen pro Anlage
- Pro Anlage 3 Hindernisse (z. B. Schaumstoffblocks, Kinder-Hürden, Hütchen mit aufgelegter Stange, Bananenkartons)
- Pro Anlage 5 Slalomstangen
- Pro Anlage 1 Hütchen/Markierungsstangen als Wendemarke
- 1 Startklappe und / oder 1 Pfeife

Helfer*innen

- 1 Helfer*in: Starter*in und Ordner*in
- 2 Helfer*innen: Teilnehmer*innen
- 1 Helfer*in: Aufstellen der Hindernisse/Slalomstangen

Wertung

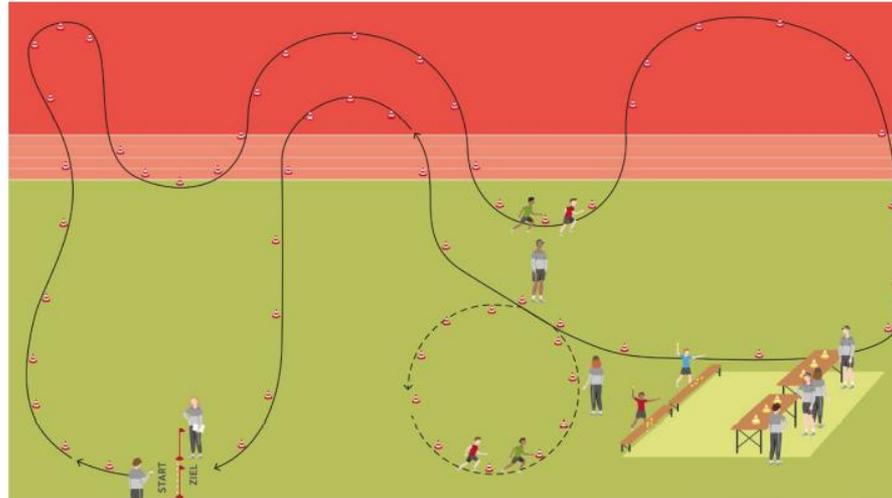
- Die Laufzeit wird gewertet.

Tennis Sichtungstag in der Schule - Bundesjugendspieleprogramm

7.3 Übungsauswahl Klassenstufe 1 und 2 Wettbewerb Leichtathletik

B | BIATHLON

Ausdauernd laufen: Übungsauswahl der Klassenstufe 1 und 2



Material

- 2 Stoppuhren
- Markierungen für die Laufstrecken: Hütchen, Hürden, Flatterband
- 2x 2 Wurfstationen, z. B. 4 Festzelt-Tische („Untergestell“ für die Ziele), 4 Festzelt-Bänke (Ablage für Wurfgeräte), 12 Wurfziele (Hütchen o. Ä.), 24 Bälle (z. B. Gymnastik-, Jonglier-, Tennis- oder Volleybälle)

Helfer*innen

- 1 Helfer*in: Starter*in
- 1 Helfer*in: Zeitnehmer*in
- 4 Helfer*innen: Wurfstation
- 2 Helfer*innen: Einweisung Strafrunde

Wertung

- Die Zeiten werden miteinander verglichen.

Kurzbeschreibung/Organisation

- Ziel: Die Kinder sollen schnellstmöglich eine Aufgabe bewältigen, bei der Laufausdauer und Wurfgeschick gefragt sind.
 - Die Streckenlänge beträgt 2 Runden à ca. 300 m.
 - Je zwei Kinder starten gleichzeitig alle 60 Sekunden.
 - Die Kinder kommen nach 200 m zur 1. Wurfstation. Wurfstation 2 erreichen die Kinder in Laufstrecke 2 nach insgesamt 500 m.
 - Empfehlung zu den Wurfstationen:
 - Pro Wurfstation haben die Kinder jeweils maximal 5 Versuche um 3 Ziele abzuwerfen.
 - Für jedes Ziel, das nach 5 möglichen Würfen „stehen bleibt“, haben die Kinder jeweils 1 kleine Strafrunde von ca. 30 m zu absolvieren.
 - Bei den Wurfstationen empfiehlt sich je nach Wurfgerät und Wurfziel ein Abstand von 2 bis 4 m.
 - Die Zeit wird festgehalten, sobald die Kinder die Ziellinie überquert haben.
- ### Variationsmöglichkeiten/Empfehlungen
- Bei einer höheren Anzahl von Kindern in der Riege empfiehlt es sich, Startnummern zu vergeben.
 - Es empfiehlt sich die schnellen Kinder zuerst laufen zu lassen, um Kollisionen zu vermeiden.



Schnupper AG

- Die Bewegungszeit umfasst mindestens 20 Bewegungseinheiten à 45 Minuten.

Talentinos Spiel- und Übungsformen zu den Trainingszielen der Lernstufe „Rot“	
Einführung: Lernstufe Rot (ca. 6-8 Jahre)	3
Aufschlag: Ball sicher und gezielt ins Spiel bringen	4
Werfen und Fangen	4
Übungen	4
Spiele	4
Erlernen der Aufschlag Bewegung	5
Übungen	5
Spiele	5
Häufige Fehler und Korrekturansätze	6
Return: Ball sicher und gezielt zurückschlagen	7
Return	7
Hintergrund und Hauptmerkmale	7
Übungen	7
Spiele	7
Ballwechsel: Ball sicher im Spiel halten	8
Vorübungen zur Ballkontrolle	8
Übungen	8
Spiele	9
Vorhand	9
Übungen	9
Spiele	9
Häufige Fehler und Korrekturansätze	10
Rückhand	11
Übungen	11
Spiele	11
Häufige Fehler und Korrekturansätze	11
Kontrollierte Ballwechsel	12
Übungen	12
Spiele	12



Paket spielend Tennis lernen rot

Ein Basis-Paket enthält Materialien für 10 Kinder.
Stückzahl und Inhalt des Basis-Pakets: 10 Kinderhefte, 10 5
Sticker



Kinderheft Rot

Kinderheft in DIN A5 inkl. transparenter Schutztasche.



Trainerheft Rot

Kinderheft in DIN A5 inkl. transparenter Schutztasche.



Aufkleber Rot

Sticker rund - 2 cm Durchmesser 88 Stück auf A4 Bogen. Für
somit ausreichend für min. 3 Kinderhefte



Schnupper AG

- Die Bewegungszeit umfasst mindestens 20 Bewegungseinheiten à 45 Minuten.

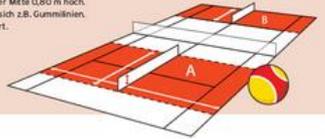
Trainerheft

Click to zoom in: **3 KMALE DER LERNSTUFE ROT**

Die Jüngsten (in der Regel zwischen sechs und acht Jahre alte Kinder) fangen auf dem kleinsten Platz an, dem Kleinfeld. Der Ball ist 75% druckreduziert und etwas größer als die herkömmlichen Tennistäbchen – dadurch springt er langsamer und nicht so hoch. Auch die Schläger sind auf die Körpergröße der Kinder angepasst. In der Lernstufe rot lernen die Kinder einfache Spielspiele mit einfachen Techniken zu bewältigen. Die Kinder sollen das Spiel über eine Angabe aus der Hand von unten oder mit einem Aufschlag von oben eröffnen können, den Ball returnieren und Ballwechsel spielen können.

PLATZGRÖSSE UND BÄLLE

Das Kleinfeld hat die Maße von 10,97 m x 6,10 m (A) bzw. 5,48 m (B) und das Netz ist in der Mitte 0,80 m hoch. Zur Spielfeldmarkierung eignen sich z.B. Gummilinen. Die Bälle sind 75% druckreduziert.



2. STRUKTUR UND AUFBAU DER TRAININGSZIELE

Die Talentino-Trainingsziele sind in allen drei Lernstufen (rot, orange, grün) gleich gegliedert.

Die folgenden Trainingsziele (auch Basis-Trainingsziele genannt) decken die Grundelemente des Tennissports ab:

- Aufschlag: den Ball sicher und gezielt ins Spiel bringen
- Return: den Ball sicher und gezielt zurückschlagen
- Ballwechsel: den Ball im Spiel halten
- Grundlinienspiel: im Grundlinienspiel einen Vorteil erspielen und verteidigen
- Netzangriff: Den Punkt am Netz abschließen und einen Netzangriff verteidigen

Zusätzlich, um das Kind rundum zu motivieren und zu fördern gibt es in jeder Lernstufe noch:

- einen Einstiegstest
- drei Doppel-Trainingsziele
- und einen Motorik-Block mit den Kategorien:
 - Geschicklichkeit
 - Laufen
 - Springen
 - Fangen/Werfen

Jedes Basis-Trainingsziel ist in drei Schwierigkeitslevel unterteilt. Level 1 ist die Kompetenz, die ein Kind erwerben sollte, um gut in der jeweiligen Lernstufe mitzuspielen zu können. Mit mehr Fleiß und Training, ist auch Level 2 für die meisten Talentinos zu schaffen und Level 3 ist für ambitioniertere Kinder. Der Einstiegstest ist vom Spielniveau einfach und dient als erste Motivation für die Kinder und zur Einschätzung ihres „Testverhalten“ für die Trainer. Bei den

Doppel-Trainingszielen wird Fair Play großgeschrieben und das Kind lernt in einem Team zu fungieren und eigenständig zu zählen. Der Motorik-Block rundet die Trainingsziele ab, denn eine gute Motorik ist die Grundvoraussetzung für den Tennissport. Egal ob „Hobby-Talentino“ oder „Leistungstalentino“, jedes Kind findet sich in den Trainingszielen wieder!

Kinderheft

Die Talentino-Trainingsziele

Tennis macht Spaß, wenn Du möglichst bald mit einem Partner hin- und her spielen oder sogar um Punkte kämpfen kannst.

Die Talentino-Trainingsziele machen Dich fit für Deine ersten Matches! Natürlich darf auch der Teamgeist nicht zu kurz kommen. Deshalb lernst Du, gemeinsam mit einem Partner Doppel zu spielen. Eine gute Beinarbeit, Geschicklichkeit und ein gutes Ballgefühl machen Dich erst recht zu einem richtig guten Tennisspieler!



Einstiegstest
Ich bin bereit für die Lernstufe Rot!



Aufschlag

Ich kann den Ball sicher und gezielt ins Spiel bringen!



Return

Ich kann den Ball sicher und gezielt zurückschlagen!

Literatur für Ideen und Impulse außerhalb von Tennis



Ideenkoffer – Natur aktiv erleben

https://www.lsb-niedersachsen.de/fileadmin/user_upload/ideenkoffer-final_2015-01-15-4te.pdf



Spielend im Freien Spiele aus alten Zeiten neu entdecken

<https://www.mk.niedersachsen.de/download/69816/Broschuerere.pdf>



Lernen braucht Bewegung

https://www.mk.niedersachsen.de/download/5372/Broschuere_Lernen_braucht_Bewegung_-_Spiele_und_Anregungen_fuer_das_Bewegungslernen_Nachdruck_2018.pdf

Literatur für Ideen und Impulse außerhalb von Tennis



Fitnesslandkarte Niedersachsen

https://www.mk.niedersachsen.de/download/4528/Fitnesslandkarte_Niedersachsen_-_Handreichungen_fuer_den_Bewegungs-Check-Up.pdf



Gruppen-Bewegungs-Kalender für die KITA

file:///D:/TNB%20Entwicklung/Kindergartentennis/Kalender_Bewegter_Kindergarten1.pdf



Nachhaltigkeit



Nachhaltigkeit ist ein großes Wort, um aber im Verein/ Vorstand Kosten und Aufwand zu rechtfertigen, ein wichtiger Bestandteil. Auch ist eine gelungene Aktion mit Kindern, die man später im Verein wieder sieht, motivierend für Ihre Arbeit und die Ihres Teams. Um ein Gefühl für die Nachhaltigkeit einer Aktion zu bekommen, benötigen Sie Ihr messbares Ziel aus dem ersten Teil. Es geht Ihr nicht immer darum, genau das Ziel zu erreichen, sondern auch Teilerfolge sind ein Grund zum feiern.

Zielgruppengewinnung

Die Zielgruppen und Ihre Interessensgruppen haben Sie festgehalten. Sowohl die Zielgruppe gilt es zu gewinnen, als auch einzelne Interessensgruppen. Wie Mütter und Väter der Kinder. Besondere Zielgruppen benötigen gezielte Angebote im Verein. **Im Vordergrund steht einfach und transparent.** Grundsätzlich sollten Sie bei jedem Aktionstag oder Aktion, eine Einladung zu Ihnen in den Verein beilegen. Noch besser ein weiteren Angebotstag sowohl für die Zielgruppe, als auch für die Eltern. Das muss nichts großes sein, es kann wieder eine Low T Ball Cup sein, mit einem zusätzlichen Platz für Eltern und Kinder.

Nutzen Sie die professionellen Flyer der Talentino und Ballmagier Printmedien.



Zielgruppenbindung/ Zielgruppengewinnung

Bindung der vorhandenen Kinder und Eltern. Laden Sie diese auch zu den Event Tag im Verein ein. Der Aufwand ist der selbe, fragen Sie die Eltern, ob sie nicht mit einem Kuchen aushelfen möchten. Die Kinder können dann, wenn Sie schon etwas weiter im Tennis sind, auch das DTB Sportabzeichen in blau, rot, gelb, grün machen. Die Neuen sehen gleich wo es hingehen kann.

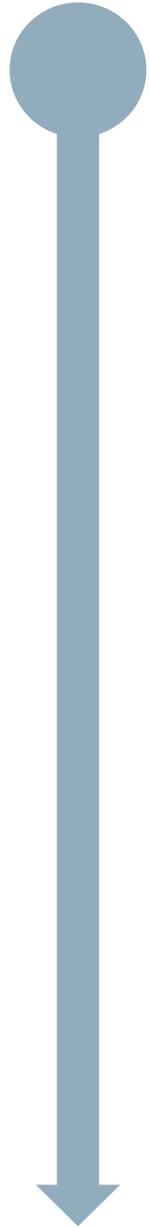
Bilder und Presseberichte sind von Aktions-Tagen besonders wichtig, Sie zeigen nach außen und innen, dass der Verein lebt. Auch Facebook und Instagram können für eine positive Stimmung sorgen.

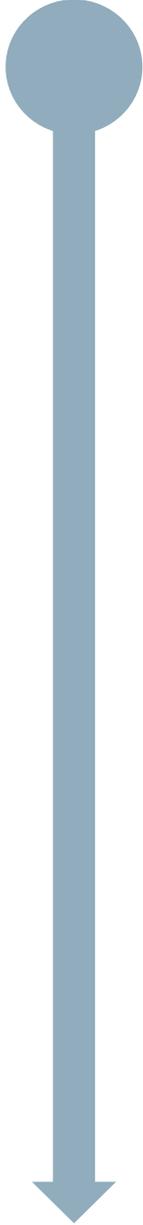


Reflexion

Mit der 5 Finger Reflexionsmethode kann jeder aus dem Team schnell ein Feedback geben. Die Tabelle 8 von jedem Teammitglied ausfüllen lassen. Und das Ergebnis zusammentragen, um es für das nächste Mal besser zu machen, die Zieldefinition anpassen. Soltet ihr die Zieldefinition mit der SMART Methode machen, habt ihr mit den Antworten aus dem Bereich „Das nehme ich mit“ neue Anregungen für das A - Attraktiv in SMART.

Stellt euch die Frage, wie kann man die Inhalte aus „Das kam zu kurz“ so einbauen, dass die Erwartungen der Teammitglieder erfüllt werden.





Reflexion

Von jedem Teammitglied einmal ausfüllen lassen.

Name:	Reflexion	
Daumen	Das war super!	
Zeigefinger	Das könnte man besser machen!	
Mittelfinger	Das hat mir nicht gefallen!	
Ringfinger	Das nehme ich mit!	
Kleiner Finger	Das kam zu kurz!	

8.0 Beispieltabelle 5 Finger Reflexionsmethode

Literatur und Links

Schultennis – Sportjugend Niedersachsen

Merkblatt - Durchführungsbestimmungen zur gemeinsamen Umsetzung von Maßnahmen im Bereich „Sport in Kita, Schule und Verein“

https://www.sportjugend-nds.de/fileadmin/daten/dokumente/sportjugend/Kita_Schule_Verein/Schule_Verein/Anlage_zur_Durchf%C3%BChrungsbestimmung_Sport_in_Kita__Schule_und_Verein.pdf



Durchführungsbestimmungen zur gemeinsamen Umsetzung von Maßnahmen im Bereich „Sport in Kita, Schule und Verein“

https://www.sportjugend-nds.de/fileadmin/user_upload/2022_Durchf%C3%BChrungsbestimmung_Sport_in_Kita__Schule_und_Verein.pdf

TIPP!

Broschüre Kooperation Sportverein und Ganztagschule 4. Auflage

https://www.sportjugend-nds.de/fileadmin/user_upload/Brosch%C3%BCre_Kooperation_Sportverein_und_Ganztagschule_4._Auflage.pdf

Verträge und weitere Dokumente für die Arbeit mit einer Ganztagschule

<https://www.sportjugend-nds.de/schule-kita-verein/verein-ganztag/vertrag>

Schultennis – Niedersächsisches Kultusministerium

Ganztagschule was ist das?

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/unsere_schulen/ganztagschule/ganztagschule_in_niedersachsen/ganztagschule-in-niedersachsen-166564.html

Verträge Ganztagschule und Verein

https://www.mk.niedersachsen.de/download/138835/Aenderungserlass_Die_Arbeit_in_der_Ganztagschule_vom_26.04.2017.pdf

Literatur und Links

Schultennis – DTB

Die Informations-Broschüre „Aufschlag Verein – Return Schule“ ist zu Beginn des Schuljahres 2017 fertiggestellt worden und enthält Tipps für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Tennisverein und Schule.

<https://www.dtb-tennis.de/Initiativen-und-Projekte/Vereinskooperationen-Schule-Kindergarten/Info-Lehrmaterial>

Kindergartentennis – Sportjugend Niedersachsen

Richtlinien Kooperation Kita und Sportverein 2022 - 2024

https://www.sportjugend-nds.de/fileadmin/user_upload/RiLi_Kita_SV_2022-2024.pdf

Kindergartentennis – Niedersächsisches Kultusministerium

Bewegter Kindergarten Downloadbereich

<https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/publikationen/sport-bewegter-kindergarten-88429.html>

TIPP!

Sport mit heterogenen Lerngruppen – Materialien für den kompetenzorientierten Unterricht im Primarbereich und Sekundarbereich I

https://www.mk.niedersachsen.de/download/106689/Material_hier_herunterladen.pdf

Ihr Ansprechpartner zum Thema im TNB



Nicolas Sanchez de la Torre

Inklusions- und Vereinsberatung

Telefon: 0421 20521-65
Telefax: 0421 20521-67
E-Mail: nicolas.sanchez@tnb-tennis.de